

Marktgemeinde ST. PAUL



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal

Zugestellt durch
Österreichische Post
Ausgabe Juni 2017

Nummer
02



Familienfreundliche Gemeinde

Im Rahmen von zwei Workshops wurden Maßnahmenpakete zur Steigerung der Familien- und Kinderfreundlichkeit ausgearbeitet.

Seite 6

Auszeichnung für Bambini-Treff

Die „Gesunde Gemeinde“ St. Paul wurde mit dem 3. Platz beim diesjährigen Gesundheitspreis des Landes ausgezeichnet.

Seite 11

St. Pauler Marktfest 2017

Das Marktfestkomitee lädt am 01. und 03. Juli zum diesjährigen Marktfest am Platz St. Blasien.

Seite 41

**Träume
gleich jetzt
finanzieren**

REDEN WIR ÜBER DIE SCHNELLE
REALISIERUNG IHRER WÜNSCHE!

**KONSUM-
KREDIT
AB 2,80 % P.A.
VERZINSUNG***

ANADI KONSUMKREDIT

Der finanzielle Spielraum für Ihre Träume

Mit uns können Sie rechnen: Finanzierungsbeispiel

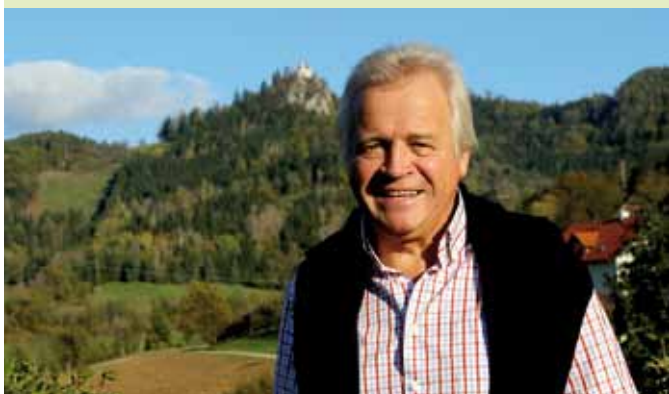
Kreditbetrag: EUR 15.000,00 | Laufzeit: 48 Monate | Sollzinssatz*: 2,80 % p.a. variabler Zinssatz (Indikator 3-Monats-EURIBOR zuzüglich Aufschlag von 2,80 %-Punkten) | Mindestzinssatz: 2,80 % p.a. | Bearbeitungsgebühr: EUR 300,00 | Kontoführungsgebühr: EUR 52,54 | KSV-Abfragegebühr: EUR 15,00 | Gesamtkosten**: EUR 1.411,00 | Effektiver Jahreszins**: 4,7101 % p.a. | Sicherheiten**: keine Sicherheiten erforderlich | Monatliche Rate**: EUR 336,00 | Gesamtbetrag: EUR 16.096,00 | Gesamtkreditbetrag**: EUR 14.685,00

* Die Sollzinsen werden dabei auf Basis kalendermäßig/360 berechnet. Eine Verrechnung von Sollzinsen erfolgt jeweils kontokorrentmäßig vom aushaftenden Kapital im Nachhinein.

** Unter „Gesamtkosten“ werden sämtliche Kosten inklusive Zinsen, Provisionen, Abgaben und Kosten jeder Art (ausgenommen Notariatsgebühren) eines Konsumkredites verstanden, die der Kreditnehmer im Zusammenhang mit dem Kreditvertrag zu zahlen hat und die dem Kreditgeber bekannt sind. Die Besicherung kann im Einzelfall variieren, wodurch sich auch die Kostenbelastung und damit der effektive Jahreszins, die Gesamtkosten sowie der Gesamtkreditbetrag entsprechend verändern können. Da das obige Beispiel auf Basis des o. a. Sollzinssatzes berechnet wurde, gilt dies auch für den Fall einer Zinssatzänderung.

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung mit ausschließlichem Informationscharakter, die keinesfalls die kundengerechte Beratung ersetzt. Die Werbemitteilung beruht auf sorgfältig ausgesuchten Quellen; es wird keine Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der vorliegenden Werbemitteilung sowie der herangezogenen Quellen übernommen. Haftungs- oder Schadenersatzansprüche, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen resultieren, sind ausgeschlossen. Änderungen vorbehalten. Stand Juni 2017.

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

„...so vielseitig ist St. Paul“

– dieser Leitgedanke wird künftig für unseren Rad-Tourismus stehen. Aber

ganz ehrlich, er steht darü-

ber hinaus auch für das gesamte Leben in unserer Marktgemeinde. So erwartet uns in den nächsten Wochen eine hoffentlich schöne und in jeder Hinsicht erholsame Sommerzeit in der ich Sie alle einlade, dass vielfältige Angebot unserer Gemeinde zu nutzen. Seien es die Wander- und Radfahrwege, das Erlebnisschwimmbad oder die vielen kulturellen Veranstaltungen unserer Vereine und der heimischen Gastronomie. Mit den Konzerten des 38. St. Pauler Kultursommers, dem Sommerkurs für Gesang, dem St. Pauler Marktfest am 01. und 03. Juli und der Summer-Music-Night möchte ich nur einige Highlights dieses Sommers hervorheben.

Unser wunderschöner Rathaussaal, der neben Trauungen und Sitzungen des Gemeinderates auch gerne für Veranstaltungen verwendet wird, ist seit einigen Monaten mittels Lift barrierefrei erreichbar. Diese Plattform wird aus Sicherheitsgründen mit einem Schlüssel durch unsere Mitarbeiter aktiviert. Eine Vorreiterrolle übernehmen wir als Mitglied der Klima- und Energiemodellregion „Energieparadies Lavanttal“ seit kurzem im Bereich der E-Mobilität. Wundern Sie sich nicht, wenn Sie demnächst einen unserer Mitarbeiter am E-Roller unseres Partners zweirad.rocks sehen, aber nicht hören.

Ich wünsche uns allen, aber besonders unseren Schülerinnen und Schülern, der Schulleitung, dem Lehrerkollegium, den Kindern und dem Personal im Kindergarten eine erholsame Ferienzeit. Allen Schulabgängern alles Gute und viel Erfolg sowie einen gelungenen Einstieg in den nächsten Lebensabschnitt.

Herzlichst, Ihr

Hermann Krumm



Inhaltsverzeichnis

Mein St. Paul

Kinder- und familienfreundliche Gemeinde	6
Rad-Tourismusprojekt	7
Gesunde Gemeinde	9-11
Kindergärten	12-13
Volksschule und NMS	14-16
Jubiläumsfest Rotes Kreuz St. Paul	17
Gemeinsam.Sicher	18

Wirtschaft

Ab Seite	21
----------	----

Bürgermeister- u. Referentenberichte

Ab Seite	22
----------	----

Gemeindeservice

Geburten, Hohe Geburtstage, Hochzeiten	29-31
Todesfälle	32

Kultur

Ballettabend Covalec	37
Eröffnung 38. St. Pauler Kultursommer	38
Veranstaltungskalender	39-40

Sport & Vereine

23. Int. St. Pauler Mostlandlauf	43
Verein Benedikt be-Weg-t	44

Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Paul, Platz St. Blasien 1, 9470 St. Paul, Tel.: 04357/2017-0, Fax.: 04357/2017-30, Homepage: www.sanktpaul.at, e-mail: st-paul-lavanttal@ktn.gde.at
Herstellung: Satz - Grafik - Druck Edler, 9470 St. Paul, T: 0676/5103151, g.edler@netcompany.at

„Mein St. Paul“ finanziert sich hauptsächlich durch Inserate. Sollten Sie an einer Werbeeinschaltung interessiert sein, dann kontaktieren Sie uns bitte unter der Tel.-Nr. 04357/2017-21.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifischen Formulierungen verzichtet, gleichwohl richten sich die Informationen und Erklärungen im Sinne der Gleichbehandlung an beide Geschlechter.

Ehrenmedaille in Silber für Dr. Karl Schreitter

Der in Steyr geborene Zahnmediziner Dr. Karl Schreitter, übersiedelte nach Abschluss seines Studiums und anschließender Facharztausbildung nach St. Paul und eröffnete hier seine Praxis.

Seit seiner Ansiedelung leistet er in der Studentenverbindung Paulinia aktive Jugendarbeit und restaurierte gemeinsam mit dem verstorbenen Pater Paulus Kaimbacher und Maler Günter Kraus den Karner von St. Martin. Als ehrenamtlicher Organisator der Lobisserausstellung setzte er einen wichtigen Impuls in der Reihe der St. Pauler Sonderausstellungen. Die von ihm organisierte szenische Aufführung von Pergolesis Stabat Mater durch Studenten und Pädagogen des Deutsch-Ordens Konservatoriums aus dem tschechischen Opava in der Stiftskirche, beeindruckte das Publikum. Zwei Perioden lang gehörte er dem



Gemeinderat der Marktgemeinde an. Während dieser Zeit war er als Mitglied des Kulturausschusses und Obmann des Kontrollausschusses unter anderem für die Revitalisierung des Haydvogel und des Paier-Hauses mitverantwortlich.

Für dieses Engagement wurde er von der Marktgemeinde mit der Ehrenmedaille in Silber geehrt und erhielt zusätzlich von Bürgermeister Ing. Hermann Primus einen historischen Stehbohrer, den er jedoch nur zu Dekorationszwecken verwenden sollte.

Silberne Ehrenmedaille für GR Hubert Schuhfleck

Den 1. Oktober 1996 wird GR Hubert Schuhfleck wohl ewig in Erinnerung behalten: Ein eigener Sanitätskraftwagen wurde in der Marktgemeinde installiert. Dies war nicht zuletzt

durch seinen unermüdlichen Einsatz rund um die Ortsrettungsstelle St. Paul möglich, die er nicht nur in seiner beruflichen Funktion als Rettungs-sanitäter und Ortsstellenleiter,

sondern auch in unzähligen ehrenamtlichen Stunden mit aufgebaut hat. Abseits des Rettungsdienstes engagiert er sich zusätzlich für viele soziale und karitative Projekte und trägt als Mitglied der „Gesunden Gemeinde“ seit vielen Jahren zum Gemeinwohl des Stiftsortes bei. Für sein Engagement um die Ortsrettungsstelle St. Paul bekam GR Hubert Schuhfleck im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten „100 Jahre im Dienst der Menschlichkeit“ die Silberne Medaille der Marktgemeinde St. Paul überreicht.



Goldene Ehrennadel für Maria Haller



Groß war die Überraschung als die Marktgemeinde Maria Haller zu ihrem 80. Geburtstag mit einer besonderen Ehrung gratulierte. Als Dank für ihre Tätigkeit als Gemeinderätin

und erfolgreiche Geschäftsfrau sowie für ihren caritativen Einsatz, wurde ihr die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde verliehen. Geboren und aufgewachsen in

St. Andrä absolvierte sie ihre Schul- ausbildung ebenfalls in der ehema- ligen Bischofsstadt. Sehr jung heira- tete sie den St. Pauler Bäckermeister Herbert Haller, den sie daraufhin bis zu ihrer Pensionierung tatkräftig bei der täglichen Arbeit im Betrieb un- terstützte. Gemeinsam steuerte das Ehepaar Haller den alteingesessenen Betrieb erfolgreich in die Gegenwart. Vier Kinder und sieben Enkelkinder vervollständigten die Familie. Die Geschäftsfrau im Unruhestand war bzw. ist in vielen Vereinen und Institutionen tätig: Frauenbewegung, Seniorenbund, Gemischter Chor und Stiftschor St. Paul, Gymnastikgruppe sowie „Gesunde Gemeinde“ sind nur einige davon.



St. Paul trauert mit Partnergemeinde um Bürgermeister

Völlig unerwartet hat die traurige Nachricht vom Tod Bür- germeister Rainer Fritz die Marktgemeinde am 16. Mai d. J. erreicht. Der 52-jährige verstarb nach einem dreiwöchigen Krankenhausaufenthalt an den Folgen einer schweren Er- krankung. Mit Bürgermeister Rainer Fritz verliert die Markt- gemeinde nicht nur einen Partner, sondern einen Freund. Unsere Gedanken sind bei seiner Frau, seinen Eltern und seinen vier Geschwistern mit Familien sowie bei unseren Freunden aus St. Blasien.

Rainer Fritz wurde im November 2010 zum Bürgermeister der Domstadt St. Blasien im Schwarzwald gewählt und führte die langjährige Partnerschaft, die seine Vorgänger über die Jahre aufgebaut haben, mit der Marktgemeinde St. Paul fort. Die freundschaftliche Partnerschaft der beiden



Gemeinden, die historisch auf die Zeit der Wiederbesiedelung des Benediktinerstiftes durch Mönche aus St. Blasien im Jahr 1809 zurückgeht, fand vor 53 Jahren seinen Anfang und wird seither mit gegenseitigen Besuchen gepflegt. Auch Bürgermeister Rainer Fritz besuchte mehrmals die Marktgemeinde und vertiefte die freundschaftlichen Beziehungen. Einer seiner letzten Besuche fand im Frühjahr des Vorjahres statt: Im Rahmen des „1. Jugendtreff der Partnergemeinden St. Paul und St. Blasien“ fand ein reger Austausch zwischen Jugendlichen beider Gemeinden im Stiftsort statt.

Die Marktgemeinde St. Paul wird Bürgermeister Rainer Fritz in großer Dankbarkeit für sein Wirken stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Kinder- und familienfreundliche Gemeinde



Mitglieder der Arbeitsgruppe:

1. Vzbgm. Karin Lichtenegger
 2. Vzbgm. Adolf Streit
- GV Marco Furian
GR Maria Haller
GR Lydia Mosser
Amtsleiterin Mag. Alexandra Lipovsek
Martin Altreiter
Mag. Kerstin Maier
Silvia Unger
Markus Wagner
Marco Webersdorfer
Carmen Wriesnik

In der letzten Ausgabe haben wir Sie dazu eingeladen aktiv mitzuarbeiten und uns Ihre Anregungen sowie Ideen im Hinblick auf die Familien- und Kinderfreundlichkeit unserer Gemeinde mitzuteilen. Über die drei Ideen-Boxen in der Volksschule Granitztal, dem Bildungscampus St. Paul und dem Rathaus, haben wir viele Fragebögen zurückbekommen, die in der Zwischenzeit ausgewertet wurden. Ein herzliches Dankeschön für die große Teilnahme.

Diese Ergebnisse dienen als Grundlage für die Überlegungen der eigens installierten Arbeitsgruppe unter der Leitung von Audit-Beauftragten 1. Vzbgm. Karin Lichtenegger. Im Rahmen des ersten Workshops hat die Gruppe zunächst den Ist-Zustand an bereits bestehenden familienfreundlichen Leistungen erhoben und darauf aufbauend erste Ideen für zukünftige Maßnahmen gesammelt.



Gemeinsam mit den Ergebnissen des Bürgerbeteiligungsprozesses wurden im darauf folgenden zweiten Workshop konkrete Maßnahmenpakete formuliert, die nun den beschlussfassenden Gremien vorgelegt werden und innerhalb von drei Jahren umzusetzen sind. Weiters haben sich zu den einzelnen Maßnahmen vier Projektgruppen gebildet, die in den nächsten Wochen und Monaten diese Ideen ausarbeiten und konkretisieren werden. Ein spannender Sommer steht uns bevor!



Gasthaus Poppmeier

Ihr Wirtshaus am Stiftshügel

& Team wünschen
einen schönen und erholsamen Sommer!

**jeden Freitag im Juni & Juli
Dämmerchoppen**

9470 ST. PAUL im Lav. - TEL. 04357/2087 - Fax 3901
www.poppmeier.co.at

**Solartechnik
Biomasseheizungen
Wärmepumpen
Energiesparen**

9470 St. Paul i. Lav.

☎ 04357/2332

9473 Lavamünd

☎ 04356/2324



Hotel des Sommers Haus
www.holzdiesonne.net



Radtourismusprojekt wurde präsentiert

Ende April konnte Bürgermeister Ing. Hermann Primus gemeinsam mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppe zahlreiche Interessierte im Rathausaal begrüßen. Fachlich begleitet wird das EU-LEADER Projekt „Rad-Kompetenzzentrum Lavanttal“ von der „Agentur Weitblick“ mit Mag. Claudia Tscherne, die im Rahmen einer Präsentation zunächst die ausgezeichnete Lage unserer Marktgemeinde mit Anschluss an verschiedene Radwege in der Region sowie in den Nachbarregionen Südkärnten-Klopeiner See und Slowenien betonte. Weiters stellte sie den Inhalt und die nächsten Schritte des Projektes der Bevölkerung vor: Bereits im Herbst d. J. soll mit der Errichtung eines Pumptracks eine erste Maßnahme des Projektes umgesetzt werden. Diese speziell geschaffene Mountainbikestrecke verfolgt das Ziel, ohne zu treten und nur durch Hochdrücken (engl. pumping) des Körpers aus der Tiefe, am Rad Geschwindigkeit aufzubauen. Die



© Markus Monsberger

Realisierung aller Teilbereiche ist mit Sommer 2019 projektiert.

Unter der Leitung von Werner Ellersdorfer wird die Arbeitsgruppe gemeinsam mit der „Agentur Weitblick“ die Sommerzeit nützen, eine Marketingstrategie zu entwickeln, Radtouren auszuarbeiten und die Planung für die Umgestaltung des Lobisserplatzes voran zu treiben. Dieser soll zukünftig das Herz des radtouristischen Angebots symbolisieren. Der Platz wird dabei einerseits

als Rad-Infopoint dienen, andererseits als Rast- und Ruhebereich. Er soll zum Verweilen einladen und sich mit den neuen Attraktionen sowie den bestehenden Infrastrukturen des Ortes beschäftigen und gleichzeitig die Tourismusstrategie des Landes unterstreichen: innehalten, den Tag genießen, Lust am Leben entdecken. Geplant sind hier ein Radabstellsystem, eine Stromtankstelle sowie eine Reparatursäule für Fahrräder. Mit Webcam und WLAN wird das Angebot ergänzt.

Raiffeisenbank St. Paul im Lavanttal

INTERESSE? DANN MELDE DICH:
CHRISTOPH NAPETSCHNIG
 KUNDENBERATER
 RB ST. PAUL IM LAVANTTAL
 TELEFON: 04357 2016-17
 E-MAIL: CHRISTOPH.NAPETSCHNIG@RBGK-RAIFFEISEN.AT

- GRATIS CLUB-KARTE
- KEINE KONTOFÜHRUNGSGEBÜHR
- GRATIS ONLINE BANKING
- GRATIS CLUB-APP
- VORTEILE UND VERGÜNSTIGUNGEN BEI KONZERTEN UND EVENTS
- UNZÄHLIGE ERMASSIGUNGEN BEI PARTNERUNTERNEHMEN ÖSTERREICHWEIT

Hecht geil!
 Das erste Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung und BURTON-Rucksack. Raiffeisen. Dein Begleiter.
 Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder auf www.raiffeisenclub.at/hechtgeil

GRATIS UNFALL VERSICHERUNG

Ergebnisse der Energiekenndatenerhebung mit Energieberatungstag



Seit dem Vorjahr ist unsere Markt-gemeinde Mitglied der Klima- und Energiemodellregion „Energiepa-radies Lavanttal“. Gemeinsam mit den Gemeinden Preitenegg, Frantschach-St. Gertraud, Wolfsberg und St. Andrä wird das Ziel verfolgt, eine ausgeglichene Energiebilanz im Tal zu erreichen. Die sogenannte Energie-Autarkie gilt als erreicht, wenn die über das Jahr verbrauchte Energie rechnerisch im selben Jahr aus regenerativen Energiequellen gewonnen wird. Dabei rückt auch die Effizienz und das Thema Energiesparen in den Mittelpunkt.

Im vergangenen Sommer führten Mitarbeiter des „Energieparadies Lavanttal“ eine Energiekenndatenerhebung durch. Die Ergebnisse wurden Anfang April im Zuge einer Präsentation von KEM-Manager Ing.



Günther Rampitsch im Rathaussaal vorgestellt. Diese Daten dienen nun als Grundlage für die Ausarbeitung eines Umsetzungskonzeptes.

Im Anschluss konnten sich die Besucher bei den Firmen Dachdeckerei

Brunner GmbH, Ferlin GmbH, Jölly Glas GmbH, Planungsbüro Bau-meister Stefan Krusch und Elektro Mahkovec GmbH informieren und beraten lassen. Zusätzlich bestand die Möglichkeit einen e-Roller von Zweirad.rocks zu testen.

Gute Idee? – JA!

Die Kärntner Gebietskrankenkasse bot mit dem Projekt „Gute Idee“ im Frühjahr zahlreiche kostenfreie Angebote in den Bereichen Ernährung und Bewegung an. In der Schulküche der Neuen Mittelschule St. Paul fand in Kooperation mit dem EU-Projekt CONSENSO am 21. April ein Kochworkshop statt. Diätologin Julia Schlatte gab dabei Rezeptideen sowie hilfreiche Einkaufs- und Küchentipps für ein gesundes Kochen. Eine Woche später fand im Rathaus eine individuelle Bewegungsberatung statt. Alle Teilnehmer erhielten wichtige Tipps und Übungsempfehlungen, um mehr Bewegung in den Alltag zu bringen.



Steiner-Bau GesmbH

ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ



**HOCH-, TIEF- UND
STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL**

A-9470 ST.PAUL/Lavanttal
Industriestraße 2
Tel. (04357) 23 01 u. 23 02
Telefax (04357) 23 01 33
www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at

„Richtig essen von Anfang an“ – Kostenloser Babytreff

Elternsein stellt uns oft vor große Herausforderungen. Es treten viele Fragen rund um Themen wie beispielsweise Kinderernährung, Kindererziehung oder Kinderkrankheiten auf. Aus diesem Grund erfreute sich der kostenlose Babytreff in den letzten Jahren zunehmender Beliebtheit. Nach Einstellung des kostenlosen Angebots durch die GKK war der Marktgemeinde die Fortsetzung besonders wichtig. Als einzige Gemeinde des Bezirks konnte in Kooperation mit dem Gesundheitsland Kärnten und der „Gesunden Gemeinde“ diese Beratungsmöglichkeit in St. Paul fortgesetzt werden. Einmal im Monat beantwortet Hebamme Sieglinde Manges in gemütlicher Atmosphäre alle Fragen und gibt Tipps rund ums Begleiten der Babys und Kleinkinder bis zum dritten Lebensjahr. Neue Termine sind für Herbst geplant.



Mitten im Leben

Auch im Alter lebendig und selbstbestimmt

Jeweils montags um 17.00 Uhr
im Rathausaal
der Marktgemeinde St. Paul

**3. Quartal 2017:
3. Juli, 7. August,
11. und 25. September**

Auch die Teilnahme an einer
Schnupperstunde ist jederzeit
möglich!

Unkostenbeitrag: € 3 pro Einheit
Nähere Informationen erhalten Sie
bei Gruppenleiterin Maria Wright
Tel. 0676/877 27 145

Stammtisch für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige nehmen oft hohe psychische und physische Belastungen auf sich, um ihren pflegebedürftigen Familienmitgliedern ein Leben zu Hause zu ermöglichen.

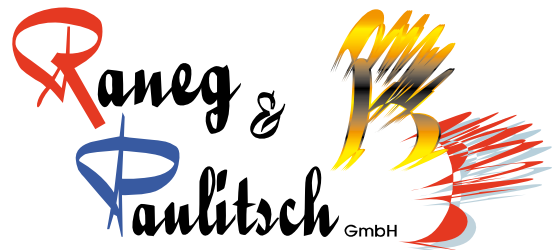
Als Unterstützung dieser schwierigen Alltagssituation bietet der „Stammtisch für pflegende Angehörige“ einmal im Monat die Möglichkeit zum Erfahrungs- und Informationsaustausch unter fachlicher Leitung durch DGKS Christine Schaller.

Unter dem Motto „einander zuhören, miteinander reden, voneinander profitieren“ werden gemeinsam die Probleme der Pflege zu Hause thematisiert, Erfahrungen ausgetauscht und fachliche Informationen für diese Tätigkeit weitergegeben. Offene Gesprächsrunden, wie auch Fachvorträge oder einfach nur geselliges Beisammensein runden das Angebot ab.

Interesse am kostenlosen Pflegestammtisch?

Kontakt und Information:
DGKS Christine Schaller
Tel.: 04357/3412

FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ - MALEREI



Bahnhofstraße 2a 9470 St. Paul
Tel. 0664 / 16 01 634 oder Tel. 0664 / 22 66 299
Fax 0 43 52 / 62 555 E-Mail: raneg.paulitsch@aon.at

Wir bauen.

Wertbeständigkeit ist
unser Fundament.

www.kostmann.com

KOSTMANN

■ Bauwirtschaft
■ Rohstoffe
■ Transport

Erfahren. Leistungsstark. Zuverlässig.

Kostmann GesmbH • Burgstall 44 • A-9433 St. Andrä
Tel.: +43 (0) 4358 / 2400 • E-Mail: kostmann@kostmann.com

Taekwondo - Training für Körper, Geist und Seele

Unterstützt von der „Gesunden Gemeinde“ St. Paul findet seit Ende März ein generationsübergreifendes Taekwondo-Training in der Volks-

schule Granitztal statt. Unter Anleitung von Bruno Pascuttini und in Zusammenarbeit mit Großmeister Josef Pascuttini vom Taekwondo-

Club Lienz, erlernen Erwachsene und Kinder die traditionelle koreanische Kampfkunst. Zweimal wöchentlich bereiten sich die Mitglieder des Taekwondo-Club St. Paul-Granitztal auf ihre erste Prüfung im Oktober vor. Am 20. Mai d. J. überzeugte sich Großmeister Josef Pascuttini und Arbeitskreisleiterin GR Margot Ceplak persönlich über die Fortschritte.



Hast auch Du Interesse?

Schnuppertraining jederzeit möglich!
Dienstags und freitags
18.00 Uhr in der Volksschule Granitztal

Anmeldung und Information:
Bruno Pascuttini, Tel. 0650/386 10 77

miteinander@voneinander-lernen.at

Die erfolgreiche Zusammenarbeit des Vorjahres zwischen Neue Mittelschule St. Paul und „Gesunde Gemeinde“ fand mit dem „Computerkurs für Junggebliebene“ ihre Fortsetzung. In der Zeit von März bis Juni wechselten 14 Schüler der dritten Klasse ihre Rolle und lehrten unter Anleitung von Informatik-Lehrerin Silvia Thonhauser 15 Teilnehmern das „1-Mal-1“ von Computer und Internet. Dabei konnte bereits erlerntes Wissen aufgefrischt und neues Wissen angeeignet werden. Im Rahmen der Zeugnisverleihung bedankten sich die Teilnehmer bei den Jugendlichen mit Gutscheinen vom Café Sternweiß. Neben GR Hubert Schuhfleck als Vertreter der Arbeitskreisleitung würdigte auch Bürgermeister Ing. Hermann Primus das generationsübergreifende Projekt. Fortsetzung nicht ausgeschlossen.



Malkurs mit Günter Moser

Die Weiterführung des Malkurses war der neuen Arbeitskreisleitung der „Gesunden Gemeinde“ St. Paul ein besonderes Anliegen. Dank der Bereitschaft von Günter Moser konnten in der Reihe „Balsam für Körper, Geist und Seele“ neue Techniken erlernt werden. Unter der Anleitung des bekannten Lavantaler Künstlers entstanden an vier Abenden wahre Kunstwerke.



„Gesunde Gemeinde“ erhält erneut Auszeichnung

Bereits zum insgesamt dritten Mal konnte sich die Marktgemeinde St. Paul im Rahmen des Gesundheitspreises des Landes Kärnten mit einem Projekt unter den Gewinnern positionieren. Ende April wurden im Casineum Velden die nachhaltigsten und kreativsten Gesundheitsförderungsprojekte in den Kategorien „Allgemeine Gemeindeprojekte“, „Gesunde Schule“ und „Gesunder Kindergarten“ prämiert.

Die „Gesunde Gemeinde“ St. Paul reichte in diesem Jahr mit „1, 2, 3 – Bambini sei dabei“ und „miteinander@voneinander-lernen.at - Computerkurs für Junggebliebene“ zwei Projekte in der Kategorie „Allgemeine Gemeindeprojekte“ ein. Eine fachkundige Jury entschied unter 22 Projekten über die diesjährigen Preisträger und honorierte den Bambini-Kleinkind-Eltern-Treff mit dem 3. Platz und dem damit verbundenen Preisgeld in Höhe von € 1.000. Dieses Preisgeld wird für die Weiterführung des Bambini-Treffs und anderer Projekte der „Gesunden Gemeinde“ verwendet. Nach dem Gesundheitspreis im Jahr 2011 und dem 2. Platz vor zwei Jahren, ist die Sammlung der Glasstatuette „Iris Noreia“ somit komplett. Beim Bambini-Treff wird der regelmäßige Austausch zwischen Gleichgesinnten kostenlos ermöglicht und zwischenmenschliche Beziehungen sowie die Kommunikation gefördert. Dieses in der Region erstmalige Angebot beinhaltet auch Vorträge, Präsentationen und Ausflüge für Eltern mit ihren Kindern.



© Hannes Pacheiner

Die Marktgemeinde war bei der Preisverleihung durch GR Margot Ceplak, GR Hubert Schuhfleck (beide Arbeitskreisleitung), Projektleiterin Silvia Unger und Amtsleiterin Mag. Alexandra Lipovsek vertreten.

Die Marktgemeinde war bei der Preisverleihung durch GR Margot Ceplak, GR Hubert Schuhfleck (beide Arbeitskreisleitung), Projektleiterin Silvia Unger und Amtsleiterin Mag. Alexandra Lipovsek vertreten.

1, 2, 3 Bambini sei dabei

Kinder brauchen Anregung, Spielkameraden und Bewegung – Eltern brauchen den Austausch mit Gleichgesinnten. Deshalb treffen wir uns wöchentlich zum gemeinsamen lustigen und schönen Spieletreff. Für Kinder im Alter von 0-4 Jahren. Teilnahme kostenlos.

**jeden Dienstag und Donnerstag
von 09.00 bis 11.30 Uhr
im „Spielraum“ – Rathaus St. Paul**

Der Spielraum ist an den o.a. Tagen während der Amtsstunden der Marktgemeinde frei zugänglich.

Sachspenden für Spielraum gesucht!

Haben Sie Spielzeug oder Bücher für Kleinkinder, welches Sie nicht mehr benötigen? Der Bambini-Kleinkind-Eltern-Treff freut sich über jede Sachspende.

Information & Kontakt:

Silvia Unger
Tel.: 0677/617 13 708
E-Mail: silvia.unger81@gmail.com

REISETIPPS 2017

	9. bis 14. Juli Südpolen: faszinierend vielfältig € 780,-
	13. bis 16. Juli Pilsen, Prag & Krumau € 450,-
	15. bis 16. Juli Burg Gars: Die Zauberflöte € 310,-
	22. bis 23. Juli Gartenschau Kremsmünster € 190,-
	28. bis 30. Juli Val di Sole & Gardasee € 320,-
	5. bis 6. August Musical Linz: Die Schöne und das Biest € 265,-
	10. bis 16. August Lüneburger Heide / Steinhuder Meer € 790,-
Die angeführten Preise gelten pro Person ab 01.	
Tagesfahrten ans Meer	
	21. 6., 23. 7., 16. 8. & 3. 9. Grado € 40,- / € 29,- Kind
	18. 6., 12. 7., 13. & 23. 8. Lignano € 41,- / € 29,- Kind
	Jeden Freitag ab 7. Juli Portorož € 37,- / € 24,- Kind
	9400 Wolfsberg, Lagerstraße 1 Buchung & Infos: ☎ 04352/2925 www.wolfsberger-reisebuero.at

Aus dem Kindergarten Granitztal



Osterhäschen und Osterküken besuchen uns im Kindergarten.



Vom Samenkorn zur Kresse.



Wir lassen uns die Osterjause schmecken.



Ein Spaziergang mit kurzem Besuch bei Pferd Lisa.



Yoga mit Brigitte Otschko.

Der Kindergarten Granitztal bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Granitztal für die tolle Floriani-Übung, ebenso bei der Theatergruppe Granitztal für die großzügige Spende und bei Bürgermeister Ing. Hermann Primus für die Einladung zum Gasthaus Gößnitzer.

Aus dem Kindergarten St. Paul



Spiel von der Mutter Henne.



Elena beim Basteln einer Klangtrommel.



Verkehrssicherheits-Workshop der AUVA



Theaterfahrt nach Klagenfurt.



Schwimmkurs mit dem Wolfsberger Schwimmverein.



Basteln für Mama.



Wasserexperimente im Waschraum.



Gehen auf der Linie – eine Übung aus der Montessori Pädagogik.



Spielen in der alterserweiternden Kindergartengruppe.



Jakob beweist Geschick und Stärke.



Besuch beim Zahnarzt.



„Schnuppern“ in der Volksschule – bald geht's los.

Aus der Volksschule Granitztal



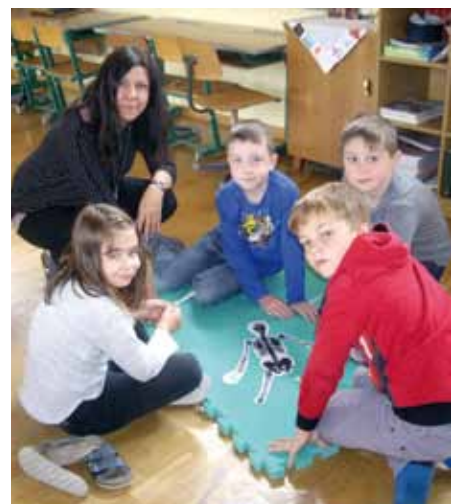
Die 1. Klasse durfte einen Vormittag lang in die Welt der Farben eintauchen.

Kidsmobil – Schule wie zu Urgroßmutter's Zeiten.



Raumübung durch die Freiwillige Feuerwehr Granitztal.

Trommelworkshop mit Herrn Dobernig.



Drei wunderschöne Tage verbrachten die Schüler der 3. und 4. Schulstufe in der Landeshauptstadt.

Theaterstück „Barry geht in die Schule“ für die 1. und 2. Schulstufe.

Projekttag Wunderwerk Körper.

Aus der Volksschule St. Paul



Besuch Gärtnerei Schnuppe in Wolfsberg und Ingeborg Wilmes am Johannesberg.



Schüler im „Baufieber“.



„Festival der Musik“ – Regional Jugendsingen in Lavamünd.



Wandertag der 3b-Klasse zum Kräutergarten von Ingeborg Wilmes.



Mitmachttheater „Käfer und Co“ mit Schülern der Volksschulen Granitztal und St. Paul. Herzlichen Dank an die Elternvereine.



Alle Schüler der 4. Klasse haben die Radfahrprüfung bestanden. Herzlichen Glückwunsch.



Schüler der 4. Klasse bei der Kindersicherheitsolympiade in Wolfsberg.



Herr Miserre vom ÖAMTC überreichte den Schülern der 4. Klasse Warnwesten. Vielen Dank!

Aus der Neuen Mittelschule St. Paul

Seit Bestehen des Schulchores „Happy Voices“ der NMS St. Paul begleitet die Raiffeisenbank St. Paul die vierzig sanges- und musizierfreudigen Schüler als treuer und

großzügiger Sponsor. Kürzlich übergab Direktor Peter Greilberger an die jungen Sänger unter Chorleiterin SR Josefine Stöckler eine Garnitur neue T-Shirts.



Aus der Musikschule St. Paul

Zu Beginn dieses Schuljahres trat der ehemalige Leiter der Musikschule Lavamünd, Arnold Steinhauser, in den wohlverdienten Ruhestand über. Er leitete die Musikschule Lavamünd von 2002 bis 2012 und unterrichtete rund vierzig Jahre Gitarre an den Standorten Lavamünd und St. Paul. Seine Liebe zur qualitativen Jazz-Musik war ihm in dieser Zeit ein besonderes Anliegen. Als Musikschullehrer war er stets bemüht bestmögliche Rahmenbedingungen für einen zeitgemäßen Instrumentalunterricht zu bieten. Im Rahmen der Adventkonzerte bedankte sich das Team der Musikschule Unteres Lavanttal sowie Unterabteilungsleiter Mag. Gernot Ogris bei ihm für die motivierte und engagierte Tätigkeit in den letzten vier Jahrzehnten.



Prima la musica

In der letzten Ausgabe berichteten wir über die Erfolge von Andreas Streit (Tuba) und Alexander Theuermann (Tenorhorn), die beim musikalischen Landeswettbewerb „prima la musica“ in ihrer Altersgruppe jeweils den 1. Platz belegten. In diesem Zusammenhang möchte die Redaktion richtigstellen, dass sich die Erstplatzierten nicht, wie irrtümlicherweise behauptet, automatisch für den Bundeswettbewerb qualifizieren. Wir bedauern diesen Fehler und möchten auf diesem Wege nochmals allen erfolgreichen Musikern gratulieren.

Einschreibung für das Schuljahr 2017/18

11. und 12. September 2017

16.00 bis 18.00 Uhr | Rathausaal St. Paul

„100 Jahre“ im Dienst der Menschlichkeit

Am 1. Oktober 1996 ging der erste Sanitätskraftwagen an der Ortsrettungsstelle St. Paul in Betrieb. Kurz nach dem diesjährigen Weltrotkreuztag wurde dieses Jubiläum gefeiert.

Zu einem Jubiläumsfest luden die Mitarbeiter der Ortsrettungsstelle St. Paul mit ihrem Leiter GR Hubert Schuhfleck. Gefeiert wurden 79 Jahre Rotes Kreuz St. Paul in denen 21 Jahre Rettungsdienst angeboten werden – zusammen gedachte 100 Jahre im Dienst der Menschlichkeit.

Unter den Ehrengästen konnten unter anderem Rotkreuz-Präsident Dr. Peter Ambrozy, Landesrettungskommandant Georg Tazoll, Bezirksrettungskommandant Martin Fischer sowie zahlreiche weitere Rotkreuz-Funktionäre begrüßt werden. Neben Bürgermeister Ing. Hermann Primus gratulierten auch die Bürgermeister der Nachbargemeinden St. Andrä und St. Georgen, Gemeindebund-Präsident Peter Stauber und Karl Markut mit einem Geschenk.

Zusätzlich überreichte die Marktgemeinde den Mitarbeitern der Ortsrettungsstelle einen Scheck über 2.000 Euro. Auch die befreundeten Einsatzorganisationen der Freiwilligen Feuerwehr, Polizei und Wasserrettung sowie viele Freunde und Weggefährten gratulierten zum Jubiläum. So auch der Gemischte Chor St. Paul, der den Reinerlös des Benefizkonzertes in Höhe von 300 Euro der Ortsstelle zur Verfügung stellt.



Geschichte der Ortsrettungsstelle

Nach der Fahrzeugsegnung durch Ehrenbürger Abt Mag. Dr. Heinrich Ferenczy OSB führte der Ortsstellenleiter durch die Geschichte des Roten Kreuzes in St. Paul. So gab es bereits 1938 eine Ortsstelle bei der anfangs Hauskrankenpflege sowie soziale und karitative Tätigkeiten im Vordergrund standen. Beim St. Pauler Kirchtag 1980 wurde die Idee eines eignen Rettungswagen für St. Paul geboren, der nach vielen Bemühungen sechzehn Jahre später im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr stationiert wurde. Zur Jahrtausendwende wurde die heutige Ortsrettungsstelle erbaut.



Ehrungen durch das Rote Kreuz und Marktgemeinde

Gemeinsam mit Rotkreuz-Präsident Dr. Peter Ambrozy wurden mit Erich Saloschnik, Polizei-Postenkommandant Helmut Sucher, die Feuerwehrkameraden Kurt Bravc, Josef Volk sowie Kommandant Gerald Sulzer und Bürgermeister Ing. Hermann Primus, alles Weggefährten dieser Aufbauzeit, mit Rotkreuz-Verdienstmedaillen ausgezeichnet. Für sein unermüdliches Engagement wurde GR Hubert Schuhfleck von der Marktgemeinde St. Paul mit der Ehrenmedaille in Silber und einem Eintrag in das Goldene Buch geehrt.

Mit einem „Tag der offenen Tür“, der Möglichkeit zur Blutspende und einer Erste-Hilfe-Vorführung der Jugendgruppe gab es ein tolles Rahmenprogramm. Musikalisch umrahmt wurde die Jubiläumssfeier von der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle, Lucas Rakautz auf seiner steirischen Harmonika und dem Entertainer „Not Stewart“.

Das Organisationsteam rund um Siegfried Krobath bedankt sich bei allen Sponsoren und fleißigen Hände, ohne die ein solches Jubiläumsfest nicht möglich wäre. Für das leibliche Wohl sorgte die Feldküche des Roten Kreuzes Wolfsberg mit Küchenchef Dietmar Töferl.



GEMEINSAM.SICHER – eine Initiative des Bundesministeriums für Inneres

Seit Jahren gehen in Österreich die Kriminalitätszahlen in vielen Bereichen zurück. Trotzdem herrscht unter der Bevölkerung eine gewisse Verunsicherung. Daher brauchen die Menschen eine kompetente Anlaufstelle, an die sie sich mit ihren Anliegen und Sorgen wenden können. Mit der Initiative des Bundesministeriums für Inneres GEMEINSAM.SICHER soll das subjektive Sicherheitsgefühl nachhaltig gesteigert werden.

Sicherheit ist ein Thema, das alle angeht, die Ausübung von Zwangsmaßnahmen bleibt jedoch auf die Polizei beschränkt. Die gemeinsame Gestaltung sicherheitspolizeilicher Aufgaben wird in den Mittelpunkt rücken und zum Kernthema werden.

Die Initiative zielt sehr stark in den vorbeugenden Aufgabenbereich der Polizei ab. Es geht aber auch um die Lösung von örtlichen Problemen, die vordergründig betrachtet, nicht oder nicht ausschließlich in die Zuständigkeit der Polizei fallen. In sicherheitspolizeilichen Belangen wird sich die Polizei der Sache annehmen und mit Sicherheitspartnern im Rahmen von GEMEINSAM.SICHER aktiv nach Lösungen suchen. Generell steht die Initiative für Bürgernähe und Zusammenarbeit mit der Bevölkerung. Dieser Grundgedanke ist nicht neu, die Verbindung zur Bevölkerung erhält jedoch einen neuen, höheren Stellenwert. Durch die Schaffung neuer Strukturen werden Sicherheitspartnerschaften ermöglicht.

Wie funktioniert die Initiative GEMEINSAM.SICHER?

Die „Sicherheitsbeauftragten“ aus den Polizeiinspektionen fungieren als Ansprechpartner für die „Sicherheitspartner“, aber auch für die Bevölkerung. Ihnen obliegt es ein Sicherheitsthema aufzugreifen und nach entsprechenden Lösungen zu suchen. Für den Bereich der Polizeiinspektion St. Paul ist dies BzI Barbara Haschei. Die „Sicherheitsgemeinderäte“ bilden einen weiteren, wichtigen Baustein. Sie entscheiden im Auftrag des Bürgermeisters oder bringen dringliche Anliegen in den Gemeinderat ein. Für die Marktgemeinde übernimmt Bürgermeister Ing. Hermann Primus selbst diese Funktion.

Die „Sicherheitspartner“ sind Privatpersonen oder Verantwortliche aus Organisationen außerhalb der Polizei, welche ein Interesse an Sicherheit haben. Sie stehen der Polizei freiwillig zur Verfügung, greifen gemeinsam mit der Polizei sicherheitspolizeiliche Themen auf und suchen nach entsprechenden Lösungen. Als ständige Sicherheitspartner im Bezirk Wolfsberg werden vor allem Schulen, Blaulichtorganisationen und Sozialpartner in Betracht kommen. Einzelne ausgesuchte Privatpersonen

GEMEINSAM.SICHER in St. Paul

fungieren in Sicherheitsthemen als Multiplikatoren zwischen der Bevölkerung und der Polizei. In dieser Sache geht es um Problemlösungen und nicht um „Vernadierung“ und „Denunziantentum“.

Als zentrale Schnittstelle für den Bezirk Wolfsberg steht der Sicherheitskoordinator, Al Karl-Heinz Joham, beim Bezirkspolizeikommando Wolfsberg zur Verfügung. Seine vordringlichste Aufgabe ist das Kontakthalten zu den Sicherheitsbeauftragten und den Verantwortlichen in den Gemeinden. Unter seiner Federführung werden auch vorbeugende Maßnahmen, insbesondere in Richtung Kriminalpolizei, koordiniert und gebündelt.

Abschließend bildet noch das Sicherheitsforum eine wichtige Säule bzw. Plattform um einen intensiven und konstruktiven Meinungsbildungsprozess einzuleiten.

Die Polizeiinspektion St. Paul und die Sicherheitsbeauftragte BzI Barbara Haschei stehen der Bevölkerung in allen sicherheitsrelevanten Belangen gerne zur Verfügung.

Kontaktpersonen GEMEINSAM.SICHER:

Sicherheitsbeauftragte: BzI Barbara Haschei

Sicherheitsgemeinderat: Bgm. Ing. Hermann Primus

Sicherheitskoordinator: AL Karl-Heinz Joham

www.gemeinsamsicher.at



**Café - Konditorei
Gasthaus
STERNWEISS**

Inh. Andrea Oberhauser

9470 St. Paul | Lobisserplatz 1 | T + F 04357/2046

info@sternweiss.at | www.sternweiss.at

Unsere Küchenzeiten:

durchgehend von 11.00 – 21.30 Uhr

Täglich MITTAGSBUFFET von 11.00 – 13.30 Uhr



Mittwoch Ruhetag!

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich Fam. Oberhauser und Team!



Freiwillige Feuerwehr Granitztal

Jahreshauptversammlung

Anfang März fand im Gasthaus Martinewirth die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Granitztal statt. Kommandant OBI Gerhard Trettenbrein konnte neben Bürgermeister Ing. Hermann Primus, Abschnitts-Feuerwehrkommandanten Magnus Semmler und Gemeinde-Feuerwehrkommandanten HBI Gerald Sulzer zahlreiche Vertreter von Seiten der Marktgemeinde und den Blaulichtorganisationen begrüßen. Im Zuge seines Tätigkeitsberichtes erwähnte Kommandant Trettenbrein 255 Ausrückungen zu fünfzehn Einsätzen, Übungen, Schulungen und Veranstaltungen, bei denen 6.391 Stunden aufgewendet wurden.

Beförderungen:

Oberlöschmeister Helmut Fritzl
Oberfeuerwehrmann Lukas Hanschitz

Ehrungen:

Goldene Maschinisten-Abzeichen für 30-jährige Tätigkeit: Gerald Schliefnig
40-jährige Tätigkeit: Michael Weißegger, Wilhelm Freitag und Gerald Stauber
50-jährige Tätigkeit: Max Schober

Im Anschluss betonte Bgm. Ing. Hermann Primus das große Einsatzfeld der Feuerwehr im Gemeindegebiet und bedankte sich bei den Kameraden für die Bereitschaft ihre Freizeit freiwillig und ehrenamtlich zur Verfügung zu stellen. Die Neuanschaffung des Löschfahrzeuges wurde für 2019 in Aussicht gestellt.



Der Bewerbungsgruppe unter Leitung von BM Markus Köstinger wurde die Urkunde zum Bezirksmeister 2016 in der Stufe Bronze A überreicht.

Ostertanz

Die Kameradschaft der Feuerwehr Granitztal dankt allen Besuchern für die Unterstützung der Wehr durch ihr zahlreiches Kommen zum Ostertanz.

Bezirksleistungsbewerb

Beim Bezirksleistungsbewerb Anfang Mai in Preitenegg musste sich unsere 1. Bewerbungsgruppe nur den Kameraden aus St. Andrä geschlagen geben und belegte den hervorragenden zweiten Platz.

Florianiübung

Im Mittelpunkt der heurigen Florianiübung in der Volksschule Granitztal stand die Bergung von Schülern mittels der langen Leiter der Feuerwehr St. Paul aus dem Obergeschoss des Schulgebäudes. Nach einer Rundfahrt mit Blaulicht und Sirene mit den Feuerwehrfahrzeugen wurden die Kinder von Volksschule und Kindergarten zu einer Jause eingeladen. Bedanken möchten wir uns bei Dir. Veronika Holzfeind, den Lehrerinnen und Kindergärtnerinnen für das Mitwirken, sowie bei den Kameraden der Feuerwehr St. Paul für die Unterstützung.



Säge- und Hobelwerk 

**Fritz
Hinteregger**

- Bandsäge
- Bauholz
- Lohnschnitt
- HOBELWARE

Tel. / Fax: 04357/36 63
Mobiltel.: 0650/944 73 56



Freiwillige Feuerwehr St. Paul

Abschnittsübung AVS St. Paul

Am 21. April fand beim AVS Altenwohn- und Pflegeheim St. Paul die erste Abschnittsübung des Jahres statt. Übungsannahme waren zwei unabhängige Brände im Gebäude, die von mehreren Atemschutztrupps bekämpft wurden. Zusätzlich mussten Personen in Sicherheit gebracht werden. Dabei wurde unsere Wehr von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wolfsberg und dem TM-37 unterstützt.



Bezirksleistungsbewerb

Am 06. Mai fand in Preitenegg der diesjährige Leistungsbewerb statt. Unter der Leitung von LM Christoph Furian nahm eine junge Gruppe unserer Wehr in der Kategorie Bronze A teil. Mit einer Treffzeit von 59,74 Sekunden und vier Fehlern erreichten unsere Kameraden den neunten Platz. Wir gratulieren jenen sieben Kameraden, die erstmalig am Bewerb teilgenommen und sich das bronzene Leistungsabzeichen verdient haben. Herzliche Gratulation auch an die Freiwilligen Feuerwehr St. Andrä zum Doppelbezirksmeister in den Kategorien Silber A und Bronze A sowie unseren Freunden aus dem Granitztal zum Vizebezirksmeister in der Kategorie Bronze A.

Jugend zur Feuerwehr

Hast du Interesse an den Aktivitäten der Feuerwehr? Ab dem vollendeten 15. Lebensjahr kannst du aktiv mitarbeiten. Anfragen an Gerald Sulzer, Tel. 0676/873 38 220 und Siegfried Krobath, Tel. 0664/435 68 41.



Fahrzeugsegnung und Fröhschoppen zum 145-jährigen Bestehen

Am 30. April fand am Platz St. Blasien und Lobisserplatz die Segnung des neuen TLFA-4000 mit anschließendem Fröhschoppen statt. Unter den Ehrengästen konnten wir Landtagsabgeordneten DI Hannes Primus, Bürgermeister Ing. Hermann Primus, Landesfeuerwehrkommandant-Stv. Dietmar Hirm und Bezirksfeuerwehrkommandant Wolfgang Weißhaupt begrüßen. Die Segnung führte Feuerwehrkurat Mag. Pater Anselm Kassin OSB durch. Die Kameradschaft bedankt sich recht herzlich für den zahlreichen Besuch.



**Das gesamte Team
Koralmtunnel KAT3
wünscht einen
schönen Sommer!**

30 Jahre Buschenschank Schifferl vlg. Neuhauser

Im Jahre 1987, also vor genau 30 Jahren, hat die Familie Schifferl ihren weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten Buschenschank Neuhauser eröffnet. In dieser Zeit entstanden aus Kundschaften oft besondere Freundschaften. Durch unermüdlichen Einsatz und Zusammenhalt in der Familie schafft es der Familienbetrieb seit drei Jahrzehnten die Gäste aus Nah und Fern so zu verwöhnen und zufrieden zu stellen, dass sie immer gerne wiederkommen. Der Buschenschank Neuhauser steht seit jeher für beste Qualität und Regionalität in unserem Granitztal.

Auch Bürgermeister Ing. Hermann Primus gratulierte zu diesem besonderen Jubiläum und wünscht der Familie weiterhin viel Erfolg.



Kontakt:

Familie Schifferl vlg. Neuhauser
Ing. Gerhard Schifferl
Granitztal-Weißenegg 47, 9470 St. Paul
Tel.: 0664/884 65 980, E-Mail: g.schifferl@gmx.at

Öffnungszeiten:

12. August bis
26. Oktober 2017

Jölli Glas feiert Jubiläum

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens lud die Firma Jölli Glas GmbH am 31. März und 1. April d. J. zur Jubiläumsfeier. Zahlreiche Kunden und Geschäftspartner sowie Freunde folgten der Einladung der Firmengründer Josef und Aurelia Jölli. Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen sieben Mitarbeiter.

Die Marktgemeinde St. Paul schließt sich den Gratulationen zum Jubiläum an und wünscht dem gesamten Team weiterhin viel Erfolg.




Gasthaus Gößnitzer

9470 Sankt Paul im Lavanttal
Granitztal-Sankt Paul 9
Tel. 04357/2197, Fax DW 4
office@goessnitzer.at
www.goessnitzer.at




MOSTLAND-EXPRESS Ausflugsfahrten!

Wir legen besonderen Wert auf stilvolle Tischdecken und Dekorationen unserer Räumlichkeiten für:

- Hochzeiten • Taufen • Geburtstage • Betriebsfeiern uvm.
- stets umsorgt von unserem freundlichen und zuvorkommenden Servicepersonal!

CATERING *all inclusive*

*Wir bringen, wenn Sie wollen:
Vom Tisch mit Tischdecke und Deko bis zum Teller, Besteck und Gläser!
Und das Beste ist: Wir holen alles ungewaschen wieder ab!
Gerne stehen wir Ihnen mit Rat & Tat zur Seite und helfen Ihnen ein gelungenes Fest für Sie und Ihre Gäste zu arrangieren.*

Speisen und Getränke von unserer Karte!

Warme Küche täglich von 11:00 – 14:00 Uhr,
an Sonn- und Feiertagen von 11:00 – 15:00 Uhr.

Öffnungszeiten: Mo.: Ruhetag; Di.-Do.: 9:00-2:00 Uhr
Fr./Sa.: Open End; So.: 9:00-2:00 Uhr

Der traditionelle Familienbetrieb – Gasthaus Gößnitzer – freut sich auf Ihren geschätzten Besuch.

Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!



Bürgermeister
Ing. Hermann Primus

Sprechstunde:
Montag von 14.00 bis 17.00 Uhr,
Mittwoch von 07.30 bis 10.00 Uhr,
Donnerstag nach Vereinbarung,
jeden 1. Samstag im Monat
von 08.30 bis 10.30 Uhr
Tel. 0664/350 50 22

Kinder – Die Zukunft unserer Gesellschaft

Die Kinder von heute sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Daher ist die Ausbildung und Betreuung der Kleinsten besonders wichtig. Berechtigt dürfen wir darauf stolz sein, dass wir als einzige Gemeinde des Lavanttales den beliebten monatlichen Baby-Kleinkindtreff kostenlos mit einer Hebamme für Eltern von Kindern bis zum dritten Lebensjahr weiterhin ermöglichen. Als „Gesunde Gemeinde“ und „familienfreundliche Gemeinde“ kann gezielt auf die Bedürfnisse aller Altersgruppen eingegangen werden. Die Schaffung attraktiver Freizeitinfrastruktur, die Mitbestimmung der Jugend im Ort und die Einbeziehung aller Generationen werden die Kernbereiche unserer konkreten Maßnahmen in den nächsten drei Jahren sein. Im nächsten Schuljahr werden neben unseren Volks- und Neuen Mittelschulschülern 650 Kinder und Jugendliche das Stiftsgymnasium besuchen. Allein diese große Anzahl an Schülern muss in unseren künftigen Überlegungen - Ortskernbelebungs-konzept, Verkehrsstrategien oder Umgestaltung des Lobisserplatzes - miteingebunden werden, um eine optimale Symbiose zu erreichen.

Ohne Wasser kein Leben

„Wasser ist Leben.“ – diesen klugen Satz schrieb schon Antoine de Saint-Exupéry („Der kleine Prinz“). Gerade im heurigen Jahr sind wir und das mittlere Lavanttal mit Wasserknappheit konfrontiert. Das geringe Schmelzwasser-Aufkommen im Frühjahr sowie längere Trockenperioden haben zur Folge, dass die Wasserversorgung derzeit angespannt ist. Die Gemeinde ist daher bestrebt, zusätzliche Quellen für die Sicherstellung der Wasserversorgung unserer Bevölkerung zu erschließen. Diesbezüglich gibt es schon Gespräche mit der Wasserverbandschiene Lavanttal, bei welcher wir Mitglied sind. Trotzdem ersuche ich Sie, mehr denn je die Ressource Wasser zu schonen und den Wasserverbrauch auf das unbedingt notwendige Ausmaß zu reduzieren. Immer wieder wird betont, Straßen sind unsere Lebensadern und das kann ich bestätigen. Im heurigen Jahr sind daher - mit einem Gesamtbudget von rund 200.000 Euro im außerordentlichen Haushalt - weitere Teilsanierungen von Straßen vorgesehen.

70 Jahre ASC St. Paul

Es war die Leidenschaft zum Sport, die eine Gruppe von St. Paulern vor mittlerweile sieben Jahrzehnten dazu motivierte, den Verein Athletik-Sport-Club St. Paul zu gründen. Diese Zeit zeigt, dass Sport vieles überdauert, weil er von der Freude der Menschen an Bewegung bis hin zur leistungssportlichen Herausforderung getragen wird. Anlässlich des 70-jährigen Bestehens des ASC St. Paul möchte ich mich bei allen für das Gelingen des Jubiläumsfestes sowie allen Funktionären, Trainern und Sportlern für ihren unermüdlichen Einsatz herzlich bedanken.

Mit unserer Partnergemeinde St. Blasien, betraue ich den schmerzlichen Verlust von Bürgermeister Rainer Fritz, einen Wegbegleiter der letzten Jahre. Es ist kaum fassbar, dass die vertraute Stimme eines Freundes nun für immer verstummt.

Ich wünsche einen erholsamen Sommer, um Kraft und Energie für neue Aufgaben und Herausforderungen zu tanken.

Herzlichst, Ihr

Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!

„Das Leben ist bezaubernd, man muss es nur durch die richtige Brille sehen.“ Das wusste bereits Alexandre Dumas und ich lade Sie ein, öfters in Ihrem Leben durch die richtige Brille zu schauen. Mein Referatsbereich ist sehr umfassend und eröffnet mir neue Zugänge zu Fragen rund um Bildung, Familie, Soziales und Wohnungsangelegenheiten. In allen Bereichen darf ich interessante Gespräche führen und lerne die Anliegen der St. Pauler Bevölkerung mehr und mehr kennen.

Alterserweiternde Kindergartengruppe

Die alterserweiternde Kindergartengruppe hat vor einiger Zeit ihre Pforten geöffnet. Ein voller Erfolg, wie ich mich bereits persönlich davon überzeugen konnte. Die Kinder lernen voneinander und die künftigen SchulanfängerInnen sind direkt im Bildungscampus gut aufgehoben und voll integriert. Das zusätz-



liche „Vorschultraining“ kommt gut an, bereitet den Kleinen große Freude und

wird sehr professionell nach den neuesten pädagogischen Erkenntnissen umgesetzt. Die beste Investition in die Zukunft unserer St. Pauler Kinder ist es, ihnen eine gute Bildung mit auf den Weg zu geben und sie in ihren Grundfertigkeiten zu stärken. Im nächsten Schuljahr sind bereits weitere Maßnahmen geplant, um dem österreichweiten Bildungsanspruch auf optimale vorschulische Ausbildung gerecht zu werden. Die Marktgemeinde nimmt hier eine wahrliche Vorreiterrolle mit dem im Bildungscampus integrierten Kindergarten ein. Seien sie gespannt und freuen Sie sich mit dem PädagogInnenteam und mir auf die nächsten innovativen Schritte.

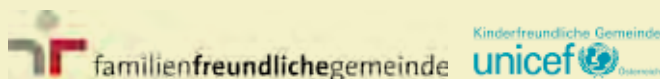


1. Vzbgm. Karin Lichtenegger, MA
Referat II: Familie, Bildung und
Soziales, Kindergärten,
Wohnungs- und Mietwesen

Sprechstunde:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0664/232 96 26

Familienfreundliche Gemeinde

Im Rahmen von zwei Workshops hat die eigens installierte Projektgruppe in den letzten Wochen den Ist- wie auch Soll-Zustand unserer Marktgemeinde im Hinblick auf familien- und kinderfreundliche Aspekte erhoben. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei Ihnen für die vielen tollen Anregungen und Wünsche, die über die Fragebögen an uns weitergeleitet wurden. Gemeinsam mit den Ideen, die wir in der Gruppe ausgearbeitet haben, werden wir in den nächsten drei Jahren bestimmt tolle Projekte umsetzen können. Dabei wird der Dialog der Generationen ein besonderes Anliegen meinerseits sein.



Spielen: Pädagogisch wertvoll – zu oft unterschätzt

„Kinder sollten mehr spielen, als viele Kinder es heutzutage tun. Denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein ganzes Leben lang schöpfen kann. Dann weiß man, was es heißt, in sich eine warme, geheime Welt zu haben, die einem Kraft gibt, wenn das Leben schwer wird.“ (Astrid Lindgren)

Von ganzem Herzen wünsche ich einen schönen Sommer mit vielen Blicken durch die richtige Brille!

Herzlich, Ihre Vizebürgermeisterin

Karin Lichtenegger

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Straßen und Wege:

Erfreulich ist, dass in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten-Agrarabteilung, in den bevorstehenden Sommermonaten die Asphaltierung von Teilbereichen der „Koglerstraße“ in Granitztal-Weißnegg und der „Scharrerstraße“ in Stadling, fixiert werden konnte.

Weiters wurde bei der letzten Gemeinderatssitzung anhand des vom Ausschuss ausgearbeiteten Straßenerhebungsbogens, die Sanierung von Teilbereichen der Johannesberg- und Zellbacherstraße einstimmig beschlossen.

Im Ortsbereich sind die Asphaltierungen eines Teilbereiches der Industriestraße (letzter Schotterbereich), sowie die Entschärfung des Kreuzungsbereiches Dir. Josef-Andretsch-Weg/Kollnitzer Weg, im Zusammenhang mit einer Teilsanierung, vorgesehen. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf ~ € 210.000,00. Wir sind natürlich bestrebt, ständig anstehende Ausbesserungsarbeiten am gesamten Straßen- und Wegenetz, den besagten „Lebensadern“ für unsere Bevölkerung, im Einklang mit den finanziellen Mitteln, vorzunehmen.



2. Vizebürgermeister Adolf Streit
Referat III: Strassen, Wege und Plätze, Brücken, Strassenreinigung, Schneeräumung, Fremdenverkehr, Wasserversorgung und Kanalisation

Sprechstunde:
Montag bis Donnerstag
ab 16 Uhr nach tel. Vereinbarung
Tel. 0650/971 84 51

Tourismus:

Ende April fiel der offizielle Startschuss für das EU-LEADER Projekt „Rad-Kompetenzzentrum Lavanttal“. Die Gesamtumsetzung des 180.000 Euro teuren Projektes, davon 100.000 Euro Förderungen, soll bis 2019 abgeschlossen sein. Bis dahin wird einiges Spannendes passieren!

Auch beim Stift St. Paul gibt es Neuigkeiten: Bis zum 29.10.2017 läuft eine neue Ausstellung mit dem Titel „Die Abtei im Paradies“ mit der Sonderpräsentation „Maria Theresia“. Nutzt diese tolle Gelegenheit – nähere Informationen dazu gibt es auf der Homepage des Benediktinerstiftes!

An dieser Stelle möchte ich auch den neuen Kustos Frater Maximilian ganz herzlich in seiner neuen Position willkommen heißen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Wasser:

Unsere Wasserversorgungsanlage umfasst derzeit drei Quelfassungen mit einem Gesamtfassungsvolumen von ~600 m³ in den dafür vorgesehenen Hochbehältern (Wagg, St. Martin und Schildberg). Weiters besteht die Möglichkeit bei Engpässen Wasser aus der Wasserverbandschiene zu entnehmen.

Die Aufgaben der öffentlichen Trinkwasserversorgung unserer Gemeinde umfassen im Wesentlichen die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung, Reparatur, Erneuerung und Sanierung des gesamten Versorgungsnetzes, Qualitätskontrolle und Überwachung der Wasserqualität, Wartung der Anlagen, Herstellung von Hauswasseranschlüssen, Hydrantenüberwachung und den Wasserzählerdienst.

Auf Grund der stetig steigenden Wetterkapriolen ist angedacht, eine digitale Datenübertragung der aktuellen Wasserbehälterstände, Schüttungen und Verbrauch zu installieren, um gezielter und vor allem schneller bei punktuell auftretenden Engpässen reagieren zu können.

Um auch in Zukunft eine einwandfreie öffentliche Wasserversorgung für unser Gemeindegebiet zu gewährleisten, sind ständige vorausschauende Planungen notwendig. Derzeit laufen Planungen für den Einbau einer Drucksteigerungsanlage für den Versorgungsbereich Granitztal. Weiters finden auch Gespräche über eine zusätzliche Wasserversorgung für unseren nördlichen Gemeindebereich (Winkling, Kampach und Stadling inkl. des zukünftigen IC-Bahnhofbereiches) statt.

Abschließend wünsche ich den Kindern aufregende, tolle Sommerferien und uns allen einen traumhaften Sommer mit viel Freizeit zusammen mit Freunden und Familie. Unternehmt etwas und genießt die unserer Heimat, dem wunderschönen Lavanttal!

Euer Adi Streit

Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!



Gemeindevorstand Stephan Lippitz
Referat IV: Gewerbliche Wirtschaft,
Gemeindeeigene Wirtschaftsbetriebe (Schwimmbad, Bestattung, Friedhof), Kinderspielplätze, Garten- und Parkanlagen, Ortsbildpflege, Bauhof, Strassenbeleuchtung

Sprechstunde:
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 0664/244 49 40

Bürgerkraftwerk im Erlebnisschwimmbad eröffnet

Am 02. Juni d. J. fand gemeinsam mit dem Betreiber Kärnten Solar-Ingenieurbüro Jaindl & Garz GmbH die feierliche Schalterumlegung des Photovoltaik-Kraftwerkes statt. Mit einer Leistung von 75 kWp wird an diesem Standort genug Energie erzeugt, um rund 25 Haushalte mit sauberen Strom zu versorgen. Der erzeugte Sonnenstrom wird primär für das Schwimmbad genutzt, der Überschuss ins öffentliche Netz eingespeist. Die Marktgemeinde setzt damit einen wichtigen Schritt in Richtung saubere Energiezukunft.

Badesaison 2017

Mit Sommer- und Ferienbeginn erfreut sich auch unser Erlebnisschwimmbad wieder besonderer Beliebtheit. Über die letzten Jahrzehnte hinweg hat es sich zu einer unverzichtbaren Freizeiteinrichtung für Jung und Alt entwickelt. Erfreulicherweise kam es auch heuer zu keiner Erhöhung der Schwimmbadtarife. In diesem Zusammenhang möchte ich vor allem auf die günstigen 10er-Blöcke hinweisen!

10er-Block Tageskarte (Kästchen inbegriffen):

Erwachsene € 25,00
Kinder (6 bis 15 Jahre) u. Schüler € 13,00

10er-Block Vormittagskarte bis 13.00 Uhr (Kästchen inbegriffen):

Erwachsene € 20,00
Kinder (6 bis 15 Jahre) u. Schüler € 9,00

10er-Block Nachmittagskarte ab 13.00 Uhr (Kästchen inbegriffen):

Erwachsene € 20,00
Kinder (6 bis 15 Jahre) u. Schüler € 9,00

10er Block Abendkarte ab 17.00 Uhr € 13,00

Ehrung verdienstvoller ÖWR-Mitglieder

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der ÖWR-Ortsstelle St. Paul wurden Michael Juri für 10-jährige, Martin Diex für 20-jährige und Johann Altreiter für stolze 45-jährige Treue geehrt. Besonders stolz sind wir auf die beiden „ÖWR-Babys“ Simon und Lia, die seit dem Vorjahr die ÖWR-Familie bereichern und die wir mit einer Windeltorte beschenkten. Ich wünsche den jungen Familien alles Gute und viel Gesundheit.

Kurse der ÖWR St. Paul:

- 03. bis 14. Juli 2017
Helfer-/Retterkurs (ab dem 13. Lebensjahr)
- 10. Bis 14. Juli 2017
Schwimmkurs für die kleinen Wasserratten (ab 5 Jahren)

Informationen und Anmeldung bei der ÖWR bzw. an der Badekassa sowie bei Ortsstellenleiterin Nicole-Simone Diex unter Tel. 0664/818 42 44 oder per E-Mail Nicole.Diex@gmail.com



Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer.
Ihr Gemeindevorstand Stephan Lippitz

Liebe GemeindebürgerInnen!

Als Verantwortliche für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen, Umweltschutz und Abfallbeseitigung freue ich mich Ihnen einen Rückblick und eine Vorschau über die Aktivitäten in meinen Referaten zu geben. Kommunikation und Information sind die Grundpfeiler für die Motivation von Menschen.

Referat für Umweltschutz und Abfallbeseitigung

Sammlung von biogenem Abfall

Der beste Abfall ist jener, der gar nicht entsteht. Die Gemeinde St. Paul ist daher bestrebt, über die richtige Mülltrennung aufzuklären. Kampagnen, Broschüren, Veranstaltungen, Müll-App etc. über die richtige Mülltrennung dienen der Aufklärung. Holen Sie sich die Informationen direkt bei der Gemeinde oder von unserer Homepage. Abfallvermeidung und Ressourcenschonung haben in St. Paul höchste Priorität. Richtiger Umgang mit Müll schont das Deponievolumen, hilft Schadstoffe gezielt zu erfassen und leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Klimaschutz.

Um vor allem in bewohnten Gebieten die Belästigung der Komposthaufen mit Fliegen, Schnecken, Mäusen, Ratten etc. zu minimieren, wird dringend die Verwendung von geschlossenen Müllcontainern empfohlen. Diese sind im Gemeindeamt beim Bauamt Adi Streit zu bestellen.



Gemeindevorständin
Mag. Elisabeth Laure-Pirker
Referat V: Land- und Forstwirtschaft
(Tierzucht, Vartierhaltung, Pflanzenschutz), Jagdwesen, Umweltschutz und Abfallbeseitigung

Sprechstunde:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0660/141 41 21

Referat für Land- und Forstwirtschaft

Was gibt es Neues? - Internationale Streuobsttage fanden vom 04. bis 05. Mai 2017 im Sommerrefektorium statt, organisiert durch das Mostbarkeiten Team rund um Hans Köstinger. Diese Veranstaltung dient zur Förderung des Streuobstbaus und Erhaltung obstgenetischer Ressourcen. Im Sinne der Multifunktionalität des Streuobstbaues wird dabei ein Brückenschlag zwischen Landwirtschaft, Natur- und Landschaftsschutz, Tourismus und Bildung angestrebt. Neben der Sortenvielfalt liegt der Wert des Streuobstbaus auch in seiner ökologischen Funktion als Biotop. Es war eine wirklich top-organisierte und informative Veranstaltung, mit herausragenden Vortragende und wichtigen Inhalten. Vielen Dank dem Mostbarkeiten-Team und dem Stift St. Paul! Auch die traditionelle Mostbarkeiten-Messe am 06. und 07. Mai im Zogglhof war wieder ein herausragender, kulinarischer und genussvoller Erfolg. DANKE an alle Mitwirkenden!



Ausschuss für Landwirtschaft

Am 28. März 2017 fand in der Gemeinde die Ausschusssitzung mit Teilnahme der Bildungsreferentinnen M. Malatschnig, B. Trettenbrein und H. Rachoinig statt. In Ausarbeitung ist u. a. die neue Beschilderung der landwirtschaftlichen Hofnamen. Diese Maßnahme dient dem professionellen Auftritt der Landwirte in der Region. Wir bleiben dran und laden bald wieder zur nächsten Ausschusssitzung ein.

Jagdreferat

Die Jagdsaison hat begonnen und im „Wohnzimmer Natur“ findet wieder die Aufzucht des jungen Wildes statt. Damit verbunden ersuche ich unsere Landwirte um besondere Vorsicht v.a. bei der Mahd von Wiesen. Im Juli beginnt wieder die Rehbrunft und damit sind wir als Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr zu besonderer Achtsamkeit aufgefordert um Kollisionen mit Rehwild zu verhindern und einen aktiven Beitrag zur Erhaltung der Population zu leisten. Den Jägern in unserer Gemeinde wünsche ich Glück, Zufriedenheit und ein kräftiges Weidmannsheil.

Geschätzte BürgerInnen und Bürger unserer Marktgemeinde, ich wünsche Ihnen allen einen schönen und kraftvollen Sommer,

herzlichst Ihre Elisabeth Laure-Pirker

Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!

Der St. Pauler Mostlandlauf ist gemeinsam mit dem davor stattfindenden Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag zweifelsfrei ein Höhepunkt unseres Sportjahres.

Bei der zweiten Auflage des Familiensporttages wurden rund 250 Kindern und Jugendlichen verschiedenste Sportarten nähergebracht. Bewegung und Sport geraten im jungen Alter leider immer mehr ins Hintertreffen. Ich hoffe, dass diesem Umstand durch derartige Veranstaltungen entgegengewirkt werden kann. Mein aufrichtiger Dank gilt allen Mitwirkenden, besonders den örtlichen und



regionalen Vereinen bzw. Institutionen.

Der weit über die Grenzen unseres Bundeslandes hinaus bekannte Mostlandlauf fand heuer bereits zum 23. Mal statt. Unsere Laufgemeinschaft konnte rund 450 Teilnehmer willkommen heißen. Ich bedanke mich recht herzlich sowohl bei den beiden Hauptorganisatoren Armin Wasner und Stefan Guetz als auch bei all ihren freiwilligen Helfern, ohne die eine so große Veranstaltung nicht möglich wäre.



Gemeindevorstand Marco Furian
Referat VI: Jugend und Sport

Sprechstunde:
Donnerstag von 11 bis 12 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 0664/260 84 38

Anfang April startete die Tennismgemeinschaft St. Paul mit der erforderlichen Platzinstandsetzung in die neue Spielsaison. Sie ist unter der Leitung der beiden Platzwarte Hannes Oberhauser und Erwin Taudes erfolgt. Ihnen gebührt ein großes Dankeschön, weil sie stets für optimale Spielbedingungen Sorge tragen. Unser Tennisverein ist mit insgesamt vier Teams (Damen, 2 x Herren und Senioren) in der diesjährigen Kärntner Mannschaftsmeisterschaft vertreten. Obmann Bernhard Thonhauser hat mit seinen Vereinskollegen neben dem regulären Meisterschaftsbetrieb wieder viel vor. Nach Ferienbeginn sind Trainingskurse für Kinder und Jugendliche geplant. Interessierte mögen sich bitte beim Obmann unter der Telefonnummer 0664/142 94 60 melden. Ich hoffe, dass der Tennisboom, der durch die Erfolge von Dominic Thiem in Österreich ausgelöst wurde, auch auf unseren heimischen Nachwuchs übergreifen wird. Des Weiteren wird kurz vor Beginn der alljährlichen Gemeinde-meisterschaften auch heuer wieder ein offenes ITN-Doppeltturnier ausgetragen, welches stets großen Anklang findet.



Zu guter Letzt möchte ich noch kurz über aktuelle Tätigkeiten und Geschehnisse berichten, die meine beiden Referate betreffen.

- Die Kampfmannschaft des ASC St. Paul kann auf eine erfolgreiche Frühjahrssaison zurückblicken. Der Klassenerhalt wurde bereits einige Runden vor Schluss gesichert. Dass unter anderem ein Derby-Heimsieg gegen SV Lavamünd gefeiert werden konnte, ist besonders erfreulich.
- Das Radtourismusprojekt nimmt in seiner Umsetzung immer mehr Form an. Dadurch werden wir uns im sportinfrastrukturellen Bereich weiterentwickeln.
- Seitens unserer Marktgemeinde wurde eine Projektgruppe für Maßnahmen im Rahmen des „Audit familienfreundliche Gemeinde“ zusammengestellt. Dort werden Verbesserungsideen zu Themen, die unter anderem auch unsere Kinder und Jugendlichen betreffen, behandelt. In diesem Zusammenhang seien beispielsweise die Bereiche Kinderspielflächen, Freizeitangebot und Ferienbetreuung erwähnt. Die erarbeiteten Konzepte sollen daraufhin in naher Zukunft zur Umsetzung gebracht werden.

Ich wünsche unserer Jugend erholsame Ferien und Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr
GV Marco Furian

Bauen für Generationen – Koralmbahn auf Hochtouren

Die ÖBB investieren heuer in Kärnten rund 280 Mio. Euro in die Erneuerung und in den Neubau der Infrastrukturanlagen und sind damit einer der größten Investoren im Land. Bis 2022 fließen im Auftrag des Bundes rund 1,9 Mrd. Euro nach Kärnten um moderne Schieneninfrastruktur zu errichten.



Blick auf Tunnel Deutsch Grutschen Süd und Langer Berg Nord – © ÖBB/Pachoinig

Die 130 Kilometer lange Koralmbahn ist ein wichtiges Bindeglied auf dem Baltisch-Adriatischen-Korridor und ein Schlüsselprojekt der neuen Südstrecke. Damit wird die Neubaustrecke nicht nur die Landeshauptstädte Klagenfurt und Graz auf kürzestem Wege verbinden, sondern auch im Europäischen Sinn eine wichtige Hochleistungsverbindung darstellen. Derzeit sind rund 90 Prozent der 130 km langen Hochleistungsstrecke in Bau oder fertiggestellt. Mit dem Baustart des Streckenabschnitts zwischen Aich und Mittlern ist das Puzzle komplett und die gesamte Koralmbahn in Kärnten in Bau.

Granitztal nimmt Formen an

Das zweitlängste Tunnelsystem der Koralmbahn, die Tunnelkette Granitztal mit einer Länge von rund 6,1 Kilometern, ist seit März 2015 in Bau. Der erste Tunneldurchschlag fand im August 2016 beim Tunnel Deutsch Grutschen ins Granitztal statt. Ende Sommer erwarten wir den letzten Durchschlag der Tunnelkette beim Tunnel Langer Berg in Richtung Jauntal.

Tunneldurchschlag beim Tunnel Deutsch Grutschen
© ÖBB/Pachoinig



Was bedeuten die Maßnahmen für die Region Lavanttal



Visualisierung des zukünftigen Bahnhofs im Lavanttal – © ÖBB/ZOOMVP_Zechner

Aktuell erarbeitet die ÖBB-Infrastruktur im engen Dialog mit dem Land Kärnten und der Gemeinde St. Paul ein optimales Bussystem, damit für die KundInnen eine ideale Erreichbarkeit des neuen Schnellzugbahnhofs im Lavanttal gewährleistet ist.

- + Verknüpfung der bestehenden Lavanttalbahn vom Norden kommend mit der Koralmbahn, somit bessere regionale und überregionale Erreichbarkeit sowie wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region
- + Verbesserte Anbindung und Erreichbarkeit durch Verdichtung der S-Bahn zwischen Klagenfurt und Wolfsberg – in 22 Minuten von Klagenfurt ins Lavanttal
- + Optimale Verknüpfung zwischen Verkehrsmitteln, Bahn auch als attraktive Alternative zum PKW
- + Moderner, barrierefreier Schnellzug-Bahnhof im Lavanttal
- + Erhöhung des Komforts und barrierefreie Wege durch modernisierte Haltestellen auf der Lavanttalbahn
- + Sichere Lavanttalbahn durch weniger Eisenbahnkreuzungen und bessere technische Sicherung



Willkommen im Leben



Elias Paradiž
Geb. am 25.03.2017
Eltern: Diana Juvan und
Denis Paradiž



Fabian Emanuel Maier
Geb. am 05.04.2017
Eltern: Corinna Maier und
Emanuel Dohr



Ronja Brudermann-Hasenbichler
Geb. am 10.04.2017
Eltern: Katrin und
Martin Brudermann-Hasenbichler



Emma Haßler
Geb. am 19.04.2017
Eltern: Anita Ganster und
Harald Haßler



Emma Katharina Schulzer
Geb. am 19.04.2017
Eltern: Kathrin und
Wolfgang Schulzer



Frank Gutsche

Staatlich geprüfter Vermögensberater
Versicherungsagent

UNIQA GeneralAgentur Wolfsberg DSGS OG – Geschäftsführer

A-9400 Wolfsberg, St. Thomaser Straße 24
Tel. Nr.: 04352 – 500 27
Fax Nr.: 04352 – 982 24
Mobil: 0699-11 04 87 82
Mail: frank.gutsche@uniqa.at



Versicherung • Finanzierung • Leasing • Veranlagung

Hohe Geburtstage

Vom 03. März bis 05. Juni feierten in unserer Gemeinde:

80. Geburtstag

Mathilde Iller-Gonzi
Maria Kranz
Maria Haller
Johanna Podertschnig
Mag. Dr. Notburg Zimmermann
Gottfried Hanschitz



Sophie Vogt



Wilhelmine Kröpfl

85. Geburtstag

Maria Lippitz
Maria Plaznik
Gerold Mohl
Sophie Vogt
Wilhelmine Kröpfl



Gerold Mohl



Katharina Haberl

90. Geburtstag

Katharina Haberl
Johanna Markut

Standesamt



Stephanie Konetschnig und Nikola Maislinger



Angelika Tschekon und Ewald Janko

Zuverlässig • Dynamisch • Kompetent

Wir bringen Farbe in Ihre Drucksorten!



satz · grafik · druck
edler

Granitztal-Weißenegg 50
A-9470 St. Paul im Lav.
T: 0676 / 5103151
T: 0650 / 6878178
g.edler@netcompany.at

Standesamt



Mag. Melanie Schein und Markus Vallant



Carmen Brenner und Gerald Gaug



Christina Tatschl, MSc und
Mag. Michael Menner



Erin Kelli McBride und René Hinteregger



Iris Polsinger und Công Toàn Thiện Nguyễn



www.gressl-photography.at
Claudia Lackner und Markus Wagner



Christiane Mühlack und Peter Schorsch



In Erinnerung

Eduard Edler
* 24.02.1930
† 23.03.2017

Sophie Hermann
* 24.09.1927
† 01.05.2017

Ernst Juri
* 10.01.1940
† 09.04.2017

Elisabeth Harter
* 23.08.1948
† 06.04.2017

Karl Holzbauer
* 31.08.1964
† 03.04.2017

Rudolfine Prinz
* 13.08.1926
† 27.05.2017

Blasius Knapp
* 26.01.1929
† 16.04.2017

Hildegard Langer
* 05.09.1927
† 06.04.2017

Gregor Klingbacher
* 14.02.1928
† 03.04.2017

Hermann Rueß
* 10.07.1949
† 29.05.2017



Silvester Streit
* 30.12.1915
† 07.06.2017



Die erste Adresse im Trauerfall



Erledigungen
aller Aufgaben
im Trauerfall,
täglich von
0-24 Uhr.

0664/262 12 55

Bestattung Wolfsberg

Partner der Marktgemeinde St. Paul
Platz St. Blasien 1 | 9470 St. Paul/Lavanttal

Ein Partner der
BKG

RED ZAC

Elektrounternehmen
MAHKOVEC GES.M.B.H.

St.Paul 04357-2362 Lavamünd 04356-5009
Klagenfurt - Graz
office@mahkovec.at - www.mahkovec.at

NABO Statt 299,-

199,-

12 Stk. Rieder Radler Geschenk

LEISTUNGSDATEN

- Türanschlag wechselbar
- LED Innenbeleuchtung
- Einstellbare Füße
- Versenkter Türgriff
- 1 Gemüselade
- 2 Ablagefächer aus Sicherheitsglas
- 3 Türfächer
- Inkl. Eierablage

MASSE / GEWICHT

- Maße (BxHxT): 560x 845 x 575 mm
- Gewicht: 28 kg

20
20 JAHRE
RED/ZAC

Sprechtage der Sozialversicherungsanstalt der Bauern

im Rathaus
der Marktgemeinde St. Paul
von 13.30 – 15.30 Uhr

**04. Juli, 01. August, 29. August,
26. September, 24. Oktober,
21. November, 19. Dezember**

Nützen Sie die Möglichkeit der Information und Beratung. Bringen Sie Ihren Pensionsbescheid oder Ihre Beitragsvorschreibung mit.

Bei speziellen Wünschen rufen Sie bitte eine Woche vorher im Regionalbüro in Klagenfurt, Tel. 0463 5845/9254 an und Ihr Akt wird zum Sprechtag mitgebracht.



**Apotheke
St. Paul**
Zur Mariahilf

Mag. R. Menner
Lobisserplatz 5

Tel: 0 43 57/2014
Fax: 0 43 57/2014-20
post@apo-st-paul.at
www.apo-st-paul.at

Brennstoffaktion 2017 (Heizöl & Pellets)

Die Marktgemeinde St. Paul beabsichtigt heuer eine Brennstoffaktion für Heizöl und Pellets durchzuführen. Wir ersuchen Sie, uns Ihren Bedarf mittels u.a. Abschnitt bis spätestens

Freitag, 07. Juli 2017

bekannt zu geben.

Anmeldungen sind auch mittels FAX 04357 2017-30 oder E-Mail st-paul-lavanttal@ktn.gde.at möglich.

Auf Grundlage des erhobenen Bedarfes wird eine Ausschreibung erstellt. Wegen der großen Liefermenge ist sicherlich ein kleiner Preisvorteil zu erzielen, welchen wir direkt an Sie weitergeben.

Sobald die Angebote vorliegen, werden alle Interessenten, welche sich fristgerecht angemeldet haben, umgehend über Preis- und Lieferkonditionen des Bestbieters verständigt.

Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

Heizölbedarf: _____ Pelletsbedarf: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Barrierefreiheit

Um den gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden zu entsprechen, befindet sich im Rathaus der Marktgemeinde seit Anfang des Jahres ein Lift im Betrieb. Dadurch ist auch das Obergeschoss mit dem Trauungs- und Veranstaltungssaal sowie Bambini-Spielraum barrierefrei zugänglich. Aus Sicherheitsgründen kann diese Plattform nur mittels Schlüssel unserer Mitarbeiter aktiviert werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Müllübernahme am gemeindeeigenen Bauhof

Öffnungszeiten:

jeden Freitag von 07.00 bis 12.30 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr

Kostenlos abgegeben werden können:

- Sperrmüll
- Holz
- Kunststoffe
- Alteisen
- Problemstoffe
- Elektroaltgeräte

Tierkörperentsorgung (TKE) Sammelstelle St. Paul

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 15.00 bis 16.00 Uhr
Samstag: 11.00 bis 12.00 Uhr

In dringenden Fällen:

0664/350 520 6 oder 0664/350 520 7

Widerrechtliche Ablagerungen außerhalb der Öffnungszeiten sind verboten und werden zur Anzeige gebracht.

TRANSPORTE ERDBEWEGUNG Sauerschnig



Aich 17, A-9470 St. Paul

Telefon & Fax (04355) 2581

Mobil (0664) 25 64 652

Was darf in den Altpapiercontainer?

In die Sammelbehälter mit rotem Deckel und Aufschrift „Altpapier“ bei den Umweltinseln gehören:

- Papier
- Pappe und Wellpappe
- Zeitungen und Zeitschriften
- Kataloge
- Hefte und Bücher
- Kartonagen

Bevor Sie Schachteln und Kartons in die Papiertonne werfen, sollten Sie diese unbedingt falten bzw. zusammenlegen. Prüfen Sie auch, ob der oder die Container tatsächlich voll sind, denn in den überwiegenden Fällen lassen sich durch Zusammendrücken noch Altstoffe einbringen. Größere Mengen an Kartonagen bzw. große Verpackungen können während der Übernahmezeiten im Bauhof der Marktgemeinde kostenlos entsorgt werden.

jeden Freitag von 07.00 bis 12.30 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr

Umweltzentrum Lavanttal in St. Andrä (Gelände der ATP – vormals ÖDK)

Annahmezeiten:

Montag – Freitag
von 08.00 – 11.45 Uhr und
13.00 – 16.45 Uhr (ganzjährig)

und zusätzlich

jeden ersten Samstag im Monat
von 08.00 – 11.45 Uhr

Das „Umweltzentrum Lavanttal“ steht allen Bürgern des Bezirkes Wolfsberg und der Gemeinde Neuhaus zur Abgabe von Sperrmüll, Altstoffen und Problemstoffen kostenlos zur Verfügung!

Fundamt

Nachfolgende Fundgegenstände wurden in der Zeit von März bis Mai 2017 im Fundamt der Marktgemeinde zur Verwahrung abgegeben. Die Fundgegenstände können in der Gemeindekasse, Tel. 04357/2017-20, abgeholt werden.

Datum	Bezeichnung	Fundort
24.03.2017	1 Schlüssel	Lobisserplatz
05.04.2017	1 MTB Trek 4300 ASL	Sportplatz St. Paul
18.04.2017	1 Damenfahrrad Tourrex	beim Gasthaus Poppmeier
04.05.2017	1 Bankomatkarte	vor dem Geschäft Blumen Schnuppe

Flurreinigung 2017

In Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, Schulen und politischen Fraktionen führte die Marktgemeinde St. Paul auch in diesem Jahr eine Flurreinigungsaktion durch. Dabei wird im Sinne des Natur- und Umweltschutzgedankens das gesamte Gemeindegebiet von Müll befreit.

Teilnehmer der diesjährigen Flurreinigungsaktion: Volksschule Granitztal und St. Paul, Neue Mittelschule St. Paul, ASC St. Paul, Freiwillige Feuerwehr Granitztal, Landjugend Granitztal, Volkstanzgruppe Granitztal, Obstbauverein Granitztal, Kärntner Abwehrkämpferbund St. Paul, Pensionistenverband Granitztal, Theatergruppe Granitztal, Kameradschaftsbund St. Paul, 1. Puch & Oldie Club St. Paul, Sozialdemokratische Partei St. Paul, Initiative Zukunft St. Paul – Adi Streit, Die Freiheitlichen und Unabhängigen in St. Paul, Österreichische Volkspartei St. Paul.

Auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön an die o.a. Teilnehmer, denn nur mit Unterstützung und Mithilfe aller ist es möglich, dem Natur- und Umweltschutzgedanken Rechnung zu tragen und damit unsere Marktgemeinde sauberer und lebenswerter zu gestalten.

Lärm verursachende Gartenarbeit

Auszug aus der Lärmschutzordnung

Die Benützung von Rasenmähern, Heckenscheren und Baumsägen mit Verbrennungsmotoren ist in Wohngebieten, Siedlungen sowie in der Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr und von 20.00 bis 08.00 Uhr verboten.



„Mein St. Paul“ ist auch über Internet unter www.sanktpaul.at abrufbar.

Sollten Sie Interesse an einer Werbeeinschaltung haben, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.
Tel. 04357/2017-21

JÖLLI
GLAS GmbH



Ihr Glasermeister wenn's um Bauen mit Glas geht!

*Fachliche Beratung für
Neuverglasungen im Innen- und
Außenbereich*

**Spiegel und Gläser mit
Facetten und Rillenschliff**

Reparaturverglasung

**Bilder und Objektrahmung
nach Maß**

**Pokale und Sportpreise mit
Beschriftung**

Hebebühnenverleih

**Kunststofflager: Plexi, Lexan
und Thermo Clear**

Bahnhofstr. 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 04357/2005 • 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at

Wasser – Kostbares Gut

Aufgrund der Trockenheit der vergangenen Monate sind die Quellschüttungen der öffentlichen Wasserversorgung stark rückläufig. Die Regenfälle der letzten Zeit werden erst in Wochen ihre Auswirkungen auf die Quellen haben. Aus diesem Grund appellieren wir erneut an die Bewohner unserer Marktgemeinde weiterhin Wasser zu sparen und bewusst mit dem kostbaren Gut umzugehen.

Insbesondere das Befüllen von Schwimmbecken, das Autowaschen sowie das Bewässern von Grünanlagen sind zu unterlassen. Das Gießen im Bereich der Hausgärten ist auf das geringstmögliche Maß einzuschränken und mit entsprechender Sorgfalt durchzuführen.

Die Wasserbezieher werden weiters ersucht ihre hauseigenen Wasserleitungen, Absperrventile, WC-Spülkästen usw. auf ihre Dichtheit zu überprüfen und etwaige Mängel zu beheben.

Für allfällige Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bauamts unter Tel. 04357/2017 DW 26 oder 28 zur Verfügung.

Meistertischler

UNTERHOLZER

9470 St. Paul, Allersdorf Nr. 8
Tel. 04357/2315 Fax: DW12
E-Mail: tiwu@happynet.at



**WIR TISCHLERN
GERNE FÜR SIE**

*Wir planen, erzeugen und montieren
sämtliche Möbel nach Wunsch.*

TISCHLER? JA!

DACHDECKEREI - SPENGLEREI

Stauber

Ges.m.b.H.

A - 9470 St. Paul Tel.: 043 57 / 25 22
E.mail. office@dach-stauber.at
www.dach-stauber.at



Frisurenerkstatt Caroline

Caroline Taudes
Hundsorf 29
9470 St. Paul
0664/1868588

Um meinen Kunden/innen eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen, bauen wir für Sie in der Zeit von
1. bis 17. Juli 2017 (geschlossen)
die frisurenerkstatt caroline um!

Am 18. Juli würden wir gerne mit euch die Einweihungsparty feiern und freuen uns auf euer Kommen.

Caroline und Linda

Erfolgreicher Abschluss eines Ballettjahres

Bereits traditionell wird das Unterrichts-jahr der Ballettschule Covalec mit einem Ballettabend im Festsaal des Konvikts abgeschlossen. Dabei zeigte sich zum zweiten Mal Anna-Maria Covalec für das Programm verantwortlich – die Unterstützung ihrer Eltern Mariana und George sowie ihrer gesamten Familie ist ihr jedoch weiterhin sicher.

Durch das abwechslungsreiche Programm der Tänzerinnen und Tänzer führte auch in diesem Jahr Sprecher Helmut Lechthaler. Er dankte im Namen der Familie Covalec dem Benediktinerstift, allen voran Ehrenbürger Abt Mag. Dr. Heinrich Ferenczy und Dir. Mag. Dr. Thomas Petutschnig, für die Zurverfügungstellung des Festsaales und der Markt-gemeinde für die langjährige Unterstützung. Für ihr langjähriges Mitwirken wurden Anesa Redzic und Madlene Wunder für 10-jährige und Jennifer Lubi für 15-jährige Treue von der Ballettschule geehrt.



Groß war die Freude als die kleinen und großen Künstlerinnen und Künstler – in diesem Jahr waren erstmalig auch fünf Knaben mit dabei – wieder kleine Präsente von der Markt-gemeinde erhielten. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an die heimische Wirtschaft, die den heurigen Ballettabend mit Sach- und Geldspenden großzügig unterstützt haben. Unser Dank richtet sich an folgende Firmen:

ADEG aktiv-Markt St. Paul, Austrian Anadi Bank, Kärntner Sparkasse, Raiffeisenbank, Buch- und Papierhandlung Krobath sowie kik Textilien.

Ballettanmeldetermin für das Schuljahr 2017/18:

Dienstag, 12. September 2017
im Rathaus St. Paul
16.00 bis 18.00 Uhr oder online
unter www.covalec.at

Erfolgreiche Vernissage und Ausstellung von Amtsleiter a.D. Karl Heinz Grillitsch

„Vom Ton zu Malerei“ unter diesem Motto eröffnete der langjährige St. Pauler Amtsleiter Karl Heinz Grillitsch seine Vernissage und anschließende Ausstellung im Rathaus. Zahlreiche Besucher, darunter viele Verwandte, Freunde, ehemalige Kollegen und andere Künstler folgten seiner Einladung. Besonders erfreut zeigte sich Karl Heinz Grillitsch auch über den Besuch seines Lehrers, dem bekannten akademischen Maler Milan Baltić.



Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Ing. Hermann Primus stellte der Hobby-Künstler seine Werke, die bis einschließlich 14. Juni im Rathaussaal ausgestellt waren, dem interessierten Publikum vor. Musikalisch umrahmt wurde der Abend zur ganz besonderen Freude des Malers, von seinen Enkelinnen Julia und Eva. Mit einem Imbiss fand der Abend seinen Ausklang.

Eröffnung des 38. St. Pauler Kultursommers

Mit der Uraufführung der St. Pauler Festival Fanfare, komponiert und arrangiert von Musiker und Komponisten Philipp Fellner, wurde der diesjährige St. Pauler Kultursommer traditionell am Pfingstsonntag in den Räumlichkeiten des Artriums des Benediktinerstiftes eröffnet. Nach der Begrüßung von Vorsitzenden Dekan Mag. P. Siegfried Stattmann und den Grußworten von Bürgermeister Ing. Hermann Primus, präsentierte Gerhard Suetterle in seiner Funktion als organisatorischer Leiter das diesjährige Programm. Neben zwei Festmessen kommen die Besucher in den Genuss von insgesamt 15 Konzerten. Die Festveranstaltung wurde durch ein Ensemble der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul umrahmt.



Programm 2017:

Sonntag, 02. Juli 2017

Festmesse - „Reihe junge Künstler“
„Carinthian Voices“
10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Konzerte 2017:

Samstag, 01. Juli 2017

Kammermusik-Liederabend – „Auf Flügeln des Gesangs“
A. Reinprecht, C. Wasserfallner, M. Wasserfallner
19.30 Uhr | Stiftskirche

Mittwoch, 05. Juli 2017

Kammerkonzert – „Steppan und seine Zeitgenossen“
Alisios Camerata Zagreb
19.30 Uhr | Stiftskirche

Sonntag, 09. Juli 2017

Kammerkonzert - Szabo-Quartett
19.30 Uhr | Stiftskirche

Mittwoch, 12. Juli 2017

„Flaschenpost an Gott“
Timna Brauer und das Ensemble „Bassetto a tre“
19.30 Uhr | Stiftskirche

Sonntag, 16. Juli 2017

Orgelkonzert - „Gebete aus der Oper“
S. Nadasi (Orgel), O. Papikian (Sopran)
19.30 Uhr | Stiftskirche

Freitag, 21. Juli 2017

Lieder- u. Arienabend – „Reihe junge Künstler“
B. Stöckler, A. Kodak, R. Pichler, S. el Mouissi
19.30 Uhr | Stiftskirche

Dienstag, 25. Juli 2017

Kammerkonzert – „Reihe junge Künstler“
„Air Quartett“ des Landeskonservatorium Klagenfurt
19.30 Uhr | Stiftskirche

Samstag, 29. Juli 2017

Lesekonzert – „Mit meinen heißen Träumen“
Ch. Pichler, E. Kutrowatz (Klavier), Ch. Scholl (Violine)
19.30 Uhr | Stiftskirche

Dienstag, 08. August 2017

Chorkonzert – „Reihe junge Künstler“
Company of Music
19.30 Uhr | Stiftskirche

Sonntag, 13. August 2017

Faltenradio „Respekt“ – Jazz/Volksmusik/World Music
20.00 Uhr | Stiftskirche

Information und Kartenbestellung:

St. Pauler Kultursommer

Hauptstraße 1 | 9470 St. Paul im Lav.
Tel. 04357 2019-21
Mail: kuso@kuso-stpaul.at
Web: www.kuso-stpaul.at

Veranstaltungen

Juli bis September 2017

Juni 2017

Donnerstag, 29. Juni 2017

Aufbauen in St. Paul – Kapla-Bauwettbewerb 2017
09.00 Uhr | Volksschule St. Paul

Freitag, 30. Juni 2017

Dämmerschoppen mit der Trachtenkapelle Schiefing
19.00 Uhr | Gasthaus Poppmeier

Juli 2017

Samstag, 01. Juli 2017

St. Pauler Marktfest
17.00 Uhr | Platz St. Blasien

Sonntag, 02. Juli 2017

Umgangssonntag
11.15 Uhr | Filialkirche Josefberg

Montag, 03. Juli 2017

St. Pauler Marktfest
16.00 Uhr | Platz St. Blasien

Mittwoch, 05. Juli 2017

Schulfest des Stiftsgymnasium St. Paul
18.30 Uhr | Konvikt St. Paul

Freitag, 07. Juli 2017

Dämmerschoppen mit Holzblech
19.00 Uhr | Gasthaus Poppmeier

Samstag, 08. Juli 2017

Monatswallfahrt am Josefberg
15.00 Uhr | Filialkirche Josefberg

Sonntag, 09. Juli 2017

8. Johannesberger Kräuterfest

11.00 Uhr | Natur- & Kräuterparadies Johannesberg

- Natur- und Wildkräuterwanderung | 09.00 Uhr
- Feldmesse beim hauseigenen Marterl | 11.00 Uhr
- Schmankerl vom Grill und feine vegetarische Gerichte | 12.00-15.00 Uhr
- Kräuterführungen durch den Garten | ab 13.00 Uhr



Sonntag, 09. Juli 2017

Umgangssonntag
09.30 Uhr | Filialkirche Windischer Weinberg
11.15 Uhr | Filialkirche Weinberg

Festmesse für den Hl. Benedikt
10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Dienstag, 11. Juli 2017

Anbetungstag des Hl. Benedikt
08.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul
16.00 Uhr | Marienkapelle St. Paul

Freitag, 14. Juli 2017

Dämmerschoppen mit L-Sound
19.00 Uhr | Gasthaus Poppmeier

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

Sonntag, 16. Juli 2017

Umgangssonntag
11.00 Uhr | Filialkirche St. Margarethen

Donnerstag, 20. Juli 2017

Gottesdienst
19.30 Uhr | Filialkirche St. Margarethen

Freitag, 21. Juli 2017

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

Sonntag, 23. Juli 2017

Jakobi mit Umgang und Pfarrfest
09.30 Uhr | Filialkirche St. Martin

Mittwoch, 26. Juli 2017

Gottesdienst
09.30 Uhr | Filialkirche Johannesberg

Freitag, 28. Juli 2017

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

Sonntag, 30. Juli 2017

Auto-Eisner Zeitfahr-Cup 2017
09.30 Uhr | Lobisserplatz St. Paul

30. Juli bis 13. August 2017

Reit- und Voltigiercamp
Ein- oder zweiwöchig buchbar | Reiterparadies Gratzl

August 2017

Freitag, 04. August 2017

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

Samstag, 05. August 2017**Summer Music Night**

20.00 Uhr | Platz St. Blasien

**Freitag, 11. August 2017**

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

Montag, 14. August 2017

Kräutersegnung
19.30 Uhr | Filialkirche St. Margarethen

Dienstag, 15. August 2017

Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung
09.00 Uhr | Filialkirche St. Martin

Anbetungstag Maria Himmelfahrt
10.00 Uhr | Stiftskirche

Freitag, 18. August 2017

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

Sonntag, 20. August 2017

Abschlusskonzert des Sommerkurses für Gesang

Freitag, 25. August 2017

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

Dienstag, 29. August 2017

Gottesdienst
19.30 Uhr | Filialkirche Johannesberg

September 2017

Freitag, 01. September 2017

Musicalshow des American Musical Camp
19.30 Uhr | Festsaal Konvikt St. Paul

04. bis 07. September 2017

Inklusionscamp
ab dem Kindergartenalter | Reiterparadies Gratz

Samstag, 09. September 2017**Das Musikfestival - Blasmusik meets...**

18.00 Uhr | Zogglhof

**11. & 12. September 2017**

Einschreibung Musikschule
16.00 bis 18.00 Uhr | Rathaus St. Paul

Dienstag, 12. September 2017

Einschreibung Ballettschule Covalec
16.00 bis 18.00 Uhr | Rathaus St. Paul
oder online unter www.covalec.at

Sonntag, 17. September 2017

Erntedankfest
10.00 Uhr | Stiftskirche St. Paul

Sonntag, 24. September 2017

Erntedankfest
09.30 Uhr | Filialkirche St. Martin



Einladung zum

St. Pauler Marktfest

Samstag, 1. Juli 2017

Beginn 17 Uhr

Montag, 3. Juli 2017

Beginn 16 Uhr

Live-Musik:

Eintritt frei!

van **Z**irben

VOIXSOUND

Montag, ab 16 Uhr
Kinderbetreuung

-  **Backhendl**
-  **Fischspezialitäten**
-  **Spanferkel am Montag**
-  **Schnitzelsemmel**
-  **Souvlaki**

Auf Ihren Besuch freut
sich das Marktfestkomitee!

Das war der 2. Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag

Am 08. April fand bei strahlendem Wetter der 2. Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag am Sportplatz der Neuen Mittelschule St. Paul statt. Rund 250 Kinder und ihre Begleiter konnten an zahlreichen Stationen, betreut von Vereinen aus der Region, verschiedenste Sportarten kennen lernen und ausprobieren.

Pünktlich wurde der 2. Familiensporttag durch eine sportliche Tanzeinlage der Kinder aus den Kindergärten Granitztal und St. Paul eröffnet. Nach den Eröffnungsworten von Bürgermeister Ing. Hermann Primus und ASVÖ-Kärnten Präsident Kurt Steiner wurde die Anmeldestation gestürmt, um sich einen Stationspass und ein T-Shirt abzuholen. Danach konnten sich die Besucher einen Überblick über die zahlreichen Bewegungsangebote schaffen und diese auch ausprobieren.



Ob beim Kletterturm des Alpenvereins Wolfsberg, bei der Tennisstation der Tennismgemeinschaft St. Paul oder bei der Judomatte des Judovereins Unteres Lavanttal, überall konnte man lachende Kinderaugen sehen. Die Besucher konnten weiters Tischtennis (Tischtennisverein St. Paul), Fußball (ASC St. Paul), Hip-Hop (1. Lavanttaler Tanzsportclub), Sportstacking und Loopyball (beides ASVÖ Kärnten) sowie Smovey-Ringe („Gesunde Gemeinde“ St. Paul) und vieles mehr ausprobieren. Unter den Besuchern waren u.a. auch 1. Vzbgm. Karin Lichtenegger, 2. Vzbgm. Adolf Streit, Sportreferent GV Marco Furian und GV Stephan Lippitz.



Mit dem Stationspass und etwas Glück konnte man einen von vielen großartigen Preisen, die von den Sponsoren wie Lutz, McDonald's, BILLA, Dr. Oetker und ASVÖ Kärnten zur Verfügung gestellt wurden, mit nach Hause nehmen. Über den Hauptpreis, ein Mountainbike gesponsert von Spiel & Radl Kienzl und der Marktgemeinde St. Paul durfte sich Nina Sternath freuen. Die abschließende Hip-Hop Einlage des 1. Lavanttaler Tanzsportclubs konnten auch bereits zahlreiche Starter des „23. Internationalen St. Pauler Mostlandlaufes“, der im Anschluss stattfand, bewundern.

Ein großes Dankeschön gebührt der Marktgemeinde St. Paul, allen Vereinen und ihren Helfern sowie der Laufgemeinschaft St. Paul, die durch ihren tollen Einsatz einen schönen und sportlichen Familiensporttag für Groß und Klein ermöglicht haben, sowie dem Bundessportförderungsfonds für die finanzielle Unterstützung.



Teilnehmerrekord beim 23. Int. St. Pauler Mostlandlauf

Mehr als 150 Kinder kämpften im Anschluss an den 2. Unterkärntner ASVÖ Familiensporttag am 08. April um Positionen, Pokale und Medaillen. Angefeuert von den vielen Zuschauern konnten einige sehr talentierte Nachwuchsathleten in ihren Anfängen bewundert werden. Bei der Siegerehrung erhielten die ersten drei jeder Altersklasse einen eleganten Pokal und die Ränge vier bis sechs erstmalig schöne Medaillen überreicht. Ganz aufgeregt verfolgten die Kinder dann die Verlosung der drei Hauptpreise: ein Luxus-Einrad von Spiel & Radl Kienzl, eine Geburtstagsparty von McDonalds Wolfsberg und ein Sitzsack von KIKA Wolfsberg.

Bei den Hauptbewerben über fünf und zehn Kilometer waren über 300 Teilnehmer am Start. Besonders erfreulich war die erstmalige Teilnahme einer

20-köpfigen Gruppe der „Special Olympics – Herzschlag Kärnten“. Diese mental beeinträchtigten Sportler gaben über fünf Kilometer Walking-Distanz ihr Bestes und hatten dabei sichtlich Spaß.

Mit über 100 Startern (davon 20 Teams) wurde beim 5 km-Businesslauf ein neuer Teilnehmerrekord erzielt. Die Damenkonkurrenz wurde erst im Sprint entschieden: Sabine Kozak (Kelag Energy) setzte sich mit 19'29" um knappe sechs Sekunden gegen die junge St. Paulerin Sabrina Streit (LG St. Paul) durch. Bei den Herren siegte der Steirer Joachim Wengsche in 17'31" vor Erwin Kozak und Wolfgang Wiltsche (LG St. Paul).

Als Vorbereitung für den Hamburg-Marathon beeindruckte der 25-jährige Slowene Rok Puhar aus Kranj über die 10 km-Distanz. Seine Zeit von 31'08" bedeuten neuen Streckenrekord und einen Vorsprung von knapp drei Minuten auf den LG St. Paul-Läufer Kevin Ramusch und Gernot Hammer (kelag Energy). Bei den Damen setzte sich die Osttirolerin Andrea Oberbichler (Union Lienz) in 40'16" ebenso deutlich vor Helga Tomaschitz (LC Vitus) und Justina Streibl (Topsport Gaal) durch. Die Sonderwertung für die meisten Starter entschied das Team der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle für sich und erhielt dafür einen Bierpreis der Brau-Union Wolfsberg.

Nachdem sich die Teilnehmer am großen Kuchenbuffet gestärkt hatten, kam es im Schulhof der Volksschule zur Siegerehrung. Bürgermeister Ing. Hermann Primus und Sportreferent GV Marco Furian übergaben den Erstplatzierten eine „Kuscheldecke“ mit Mostlandlauf-Aufdruck und dazu eine Flasche Apfelwein der St. Pauler Mostbarkeiten. Letztere sponserten auch den Ehrenpreis für die beiden Tagesschnellsten – eine schönen, gedrechselten Holzapfel. Finaler Höhepunkt war die große Schlussverlosung mit vielen wertvollen Preisen.



Alle Resultate und viele Fotos unter www.lg-stpaul.at

colourful
LIFE
Malermeister
Christian Malatschnig
Gymnasiumweg 3 9470 St. Paul im Lavanttal
Mobil: 0 660 / 253 01 07

Innen- und Fassadengestaltung • Ausbesserungen
Kreative Maltechniken • Holz- und Metallschutz
Verspachtelungen aller Art • Anstrich • Imitationen

Bahnhofstraße 11
A - 9470 St. Paul/Lav.
T +43 4357 3455
info@wohnkeramik.com

...Ihr Fliesenlegerfachbetrieb
WOHNKERAMIK
PICHLER

style of living

www.wohnkeramik.com

Verein „Benedikt be-Weg-t“

An der Deutschen Donau

Von 27. April bis 5. Mai marschierten Obmann Ernst Leitner und Franz „Huaf“ Weinberger 220 km die Donau aufwärts von Regensburg nach Ilm zur Erkundung der Route für die Norderweiterung des Benediktwegs. Sowohl die Klöster und Pfarren als auch die Tourismusverantwortlichen der Orte entlang der Donau zeigten großes Interesse am Projekt eines europäischen Benedikt-Pilgerwegs.



Auf dem Benediktweg



Das junge Paar Susanne und Frederick aus Deutschland machte sich auf den Benediktweg und pilgerte von Spital am Pyhrn nach St. Paul und weiter bis Gornji Grad, wo sie über Vermittlung von Maria Wright durch Bürgermeister Stanko Agradi und Pfarrer Ivan Sumljak herzlich empfangen wurden. Nach Angaben der beiden Pilger war es ein unvergessliches Erlebnis.

Aktuelle Veranstaltungen:

- Mittwoch, 5. Juli, ab 09.00 Uhr, Begegnung der Abteigymnasien Admont, Seckau und St. Paul
- Samstag, 8. Juli, 07.00 Uhr, Pilgerwanderung – Erhardikirche-Weinberg
- Samstag, 8. bis Dienstag, 11. Juli, Pilgerwanderung Haibach-Linz
- Dienstag, 11. Juli, Sternpilgern in Oberösterreich nach Windischgarsten
- Dienstag, 11. Juli, Pilgerwanderung Seckau – Maria Buch

Nähere Infos Tel. 04357/2019-54 bzw. www.benedikt-beWeg-t.at oder www.pilgerwege-kaernten.at

Pilgersaison 2017 eröffnet

Die österreichweite Eröffnung der Pilgersaison am 11. April führte am Benediktweg als ökumenische Fuß- und Radpilgerwanderung von St. Paul nach Dravograd. Dekan P. Siegfried Stattmann und Pastorin Mag. Renate Moshammer bzw. Dr. Hannes Maier führten die Gruppen. Besonders nett war die Begegnung mit dem neuen Pfarrer von Lavamünd, Bhasker Reddimasu, der sich den Radpilgern spontan anschloss.



Ingrids Einkehrstube

Inh. Ingrid Sulzer



Mühlviertel 10
9470 St. Paul
Tel. 0664 / 16 27 643
Direkt am Lavantradweg

Öffnungszeiten:
10.00 - 23.00 Uhr

Für private Feiern bieten wir Ihnen Jausenplatten und Backhendl auf Vorbestellung an.

Nichtraucherraum für ca. 30-40 Personen!

Wir freuen uns auf euren geschätzten Besuch!
Fam. Sulzer

Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul

Brilliantes Jahreskonzert mit vielen Höhepunkten

Am 1. April d. J. lud die Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle (ATK) unter der Leitung von Kapellmeister Adolf Streit zum traditionellen Jahreskonzert. Zur Freude aller Musiker konnte das mit großem Fleiß einstudierte Programm vor einem bis zum letzten Sitzplatz gefüllten Festsaal im Konvikt vorgetragen werden. Die Stückwahl zeichnete sich durch ein inhaltlich breitgefächertes Programm aus. Neben bekannten Märschen und modernen Stücken sowie südamerikanischen Klängen, wurde das Publikum an diesem Abend unter anderem auch in die griechische Mythologie entführt. Die Solisten Bernhard Köffel, Klaus Pucher, Eva Spöttling und Karin Roschen-Ninaus begeisterten die Zuhörer.

Gemeinsam mit Bürgermeister Ing. Hermann Primus ehrte Bezirksobmann Michael Ipsmiller einige Musiker unseres Klangkörpers:

Florian Lorenz (Jungmusiker), Michael Zernig, Stefan Dextl und Daniel Lippitz (Verdienstkreuz in Bronze), Nina Grün (Junior Leistungsabzeichen), Stefan Klautzer (Jungmusiker Leistungsabzeichen in Bronze), Lisa Martinz (Jungmusiker Leistungsabzeichen in Silber & Stabführerprüfung vom Österreichischen Blasmusikverband) und Andreas Streit (1. Platz Prima La Musica 2017). Große Freude und Stolz herrschte in der gesamten Kapelle schlussendlich auch, als das 78-jährige Mitglied Helmut Wicher mit einer Ehrenurkunde für 60 Jahre im Dienste der Blasmusik vom Kärntner Blasmusikverband ausgezeichnet wurde.



Traditioneller Weckruf am 1. Mai

Wie jedes Jahr zum Staatsfeiertag fanden sich die Musiker der ATK auch heuer schon um 06:30 Uhr zusammen, um anschließend die Bevölkerung unserer Marktgemeinde mit traditioneller Marschmusik aufzuwecken. Dabei hatte Stabführer-Stellvertreterin Lisa Martinz die erste Gelegenheit ihre Fähigkeiten als Stabführerin unter Beweis zu stellen. Wir möchten uns an dieser Stelle auf das herzlichste bei der Bevölkerung für die großzügige Verpflegung bedanken und freuen uns bereits auf das nächste Jahr wenn es wieder heißt „Im Schritt Marsch“!

EP:Pajnik
ElectronicPartner

TV, MULTIMEDIA, TELECOM, HAUSHALTSGERÄTE
PHOTOVOLTAIK, MOTOREN WickLEREi
ELEKTROINSTALLATIONEN

Videoüberwachung von ABUS. Alles im Blick.



ABUS
Security Tech Germany

Sicher ist Sicher - Schützen Sie sich mit Alarmanlagen und Videoüberwachungen von ABUS.

Suchen Sie eine kabellose Überwachungskamera oder eine Alarmanlage?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Dank unserem sorgfältig ausgewählten Produktangebot und dem besten Service finden Sie bei uns immer das passende Sicherheitssystem.

Kommen Sie zu uns und lassen Sie sich beraten.

Wir stehen Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung.



799.-

ABUS TVVR36020

- Komplettsset mit 4-Kanal Rekorder inkl. 1 TB Festplatte
- 2 x WLAN Außenkamera
- Erweiterbar auf max. 8 IP-Kameras
- 2x HD WLAN Außenkamera mit 1280 x 720 Pixel Auflösung (IP66) mit Nachtsicht-Funktion
- Zugriff auf Live-Bild und Aufzeichnung per kostenloser ABUS iDVR App
- Einfache, intuitive Bedienung per Maus am Monitor oder TV-Gerät (HDMI-/VGA-Anschluss)



349.-

ABUS TVAC14000A

- Komplettsset bestehend aus
- Monitor, IR-Funk Außenkamera, Netzteilen und Zubehör
- 7" Farbmonitor mit integrierten Lautsprecher
- Robuste, wetterfeste Funk-Außenkameras (IP66) mit Infrarot-Nachtsichtfunktion
- Aufzeichnung nach Bewegungserkennung
- Zeitplan oder dauerhaft auf SD-Karte
- Auf bis zu 4 Funk-Kameras erweiterbar



169.-

ABUS TVAC19000A

- Zur effektiven Rundum-Überwachung
- App-Zugriff auf bis zu 8 Kameras
- HD 720p Auflösung
- Infrarot-Nachtsichtfunktion
- E-Mail-Benachrichtigung
- Benachrichtigung via App
- Rundumsicht (350° Schwenk- und 90° Neigebereich)
- Aufzeichnung auf SD-Karte

ABUS
Security Tech Germany

Unser Service
macht den Unterschied.

9470 St. Paul, Bahnhofstrasse 7, Tel. 04357-3300
Fax: 04357-33004, Mobil: 0664-1133300
E-Mail: elektro.pajnik@aon.at, www.ep-pajnik.at

Liederabend des MGV Granitztal

Haben auch Sie sich gewundert warum bis jetzt kein Liederabend des Männergesangsverein Granitztal stattgefunden hat? Ja, die Gerüchte stimmen: Der MGV Granitztal verfügt derzeit über keinen Chorleiter und ist auf den Chorleiter-Stellvertreter angewiesen, der seine Aufgabe sehr gut meistert. Der Chor ist daher nicht verstummt und bereitet sich derzeit, dank einer ambitionierten Aushilfschorleiterin, auf den traditionell alle zwei Jahre stattfindenden Liederabend vor. Anlässlich des 85-jährigen Jubiläums soll der Liederabend am 14. Oktober d. J. einerseits ein Aufruf an alle singfreudigen Männer sein, aber auch an jene Männer und Frauen gerichtet sein, die bereit wären einen Männerchor als Chorleiter zu übernehmen. Willst du zu jenen Menschen gehören, die Tradition und Geselligkeit lieben und mit deiner Stimme Herzen vieler Zuhörer erreichen, dann melde dich beim MGV Granitztal.



Liederabend
Samstag, 14. Okt. 2017
19.30 Uhr in der Aula
der VS Granitztal

Kontakt: Obmann Willibald Kainbacher · Tel. 0676/863 201 987

Gebaute Zukunft - Erfahrung Kompetenz und Qualität
Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

POMS ZIMMEREI GMBH
 Gemmersdorf 80-A, 9421 Eitweg

Zertifiziert
 im Bereich
 Bauökologie
 und Energie-
 effizienz.



Tel: 04355/26178; office@poms-zimmerei.at

www.poms-zimmerei.at



Neben dem Neubau ist auch der Umbau oder die Rekonstruktion eines bestehenden Gebäudes der Wunsch vieler Bauherren.
Wir planen, konstruieren und realisieren für Sie An- und Umbauten an Ihrem bestehenden Bauwerk.



VORHER



NACHHER

Es gibt Situationen, in denen sogar ein Volkswagen stehen bleibt.



Volkswagen



Kraftstoffverbrauch Golf Alltrack: 4,7–6,5 l/100 km. CO₂-Emission: 122–153 g/km. Details erhalten Sie bei Ihrem Volkswagen Service-Berater und unter www.volkswagen.at/mobilitaet.

Die Volkswagen Mobilitätsgarantie bietet:

- Hilfe bei Pannen und Unfällen
 - Rund um die Uhr
 - In ganz Europa
- Volkswagen Notruf 01 86 666**

Wir verlängern Ihre Mobilitätsgarantie automatisch mit dem Service!

Vasold GmbH

Ihr autorisierter Service-Betrieb
9433 St. Andrä, Framrach 48
Telefon +43 4358 28300-0
office@vasold.co.at, www.vasold.co.at

Jetzt bis zu € 5.000.- TOYOTA neu erleben Bonus



Auris ab € 15.990.-



Yaris ab € 10.990.-



Aygo ab € 8.990.-



Verso ab € 19.990.-

GEWERBE – HANDWERK – AGRAR

- 3,5t Anhängelast
- über 1000kg Nutzlast
- Vorsteuerabzugsberechtigt
- Schalt- und Automatikgetriebe
- Geländeuntersetzung
- 100% Sperre



Toyota Hilux
ab € 21.900.-
exkl. 20% USt

Sonderkonditionen auf den Neuen Hilux mit bis zu € 8.300.- Sonderrabatt